



STADTSPIEGEL

Nummer 4 • 29. Januar 2016

STADT HECHINGEN

Fasnet 2016 in Hechingen

AOSELIGER DAOSCHTIG, 4.2.

Ab 9.00 h, Schulen
Schülerbefreiung

14.00 h, Stadthalle Museum
**Kinderball Narrhalla
Hechingen**

16.30 h, Marktplatz Hechingen
**Absetzen der Bürgermeisterin
und Hexentaufe**

18.00 h, Rath. Bechtoldsw. weiler
**Schultesabsetzen der
Ehrenwald Dister**

18.30 h, Kirche/Festhalle Schlatt
**Gottesdienst im Häs,
anschließend Fasnet in der
Festhalle mit Uhu-Taufe**

19.00 h, Rathaus Stein
Narrenbaumstellen

19.00 h, Johannessaal Stetten
Weiberfasnet

19.00 h, Rathaus Stetten
**Fasnetsausrufen und
Brauchtumsspiel der
Hagaverschrecker**

20.00 h, Stadthalle Museum
Altweiberball der Zollerhexen

20.00 h, Partyzelt Obertorplatz
Narrhalla-Bar

FASNETSFREITAG, 5.2.

11.00 h, Rathaus Weilheim
Fleckafasnet der Hutzlabäuch

14.00 h, Stadthalle Museum
**Ball der junggebliebenen
Narren**

14.00 h, Festhalle Stetten
**Kinderball der
Hagaverschrecker**

19.00 h, Gasthaus Fecker
**Fasnet und Hausball mit der
Original Lumpenmusik
Hechingen**

20.00 h, Stadthalle Museum
Hexenball der Zollerhexen



FASNETSSAMSTAG, 6.2.

Stadtteil Boll
Bettelzug der Zigeuner

13.00 h, Festhalle Schlatt
Straßenfasnet der NZ Schlatt

10.00 h, Bechtoldsw. weiler
**Wurstwagen der Ehrenwald
Dister**

20.00 h, Stadthalle Museum
Preisball der Narrhalla Hech.

20.00 h, Festhalle Stein
Zunftball der Sadbolla

20.00 h, Festhalle Stetten
Zunftball der Hagaverschrecker

FASNETSSONNTAG, 7.2.

13.30 h, Dorfmitte / Festhalle
Zigeunerhochzeit in Boll

LUMPENMONTAG, 8.2.

**Lumpentreiben in der Stadt
und den Stadtteilen**

10.00 h, Zunftstube Zollerhexen
Lumpenschminken

14.00 h, Foyer Stadth. Museum
Lumpentreff der Narrhalla Hch.

14.30 h, Bürgerh. Bechtoldsw.
Kinderball d. Ehrenwald Dister

18.00 h, Marktplatz Hechingen
Massenkonzert

20.00 h, Bürgerh. Bechtoldsw.
**"Wilder Westen"-Ball der
Ehrenwald Dister**

FASNETSDIENSTAG, 9.2.

13.30 h, Hechingen
Großer Fasnetsumzug

Nach dem Umzug
Konzert der Gugguba auf dem
Obertorplatz / Betrieb in der
Stadth. Museum und in den
Hallen in Bechtoldsw. weiler, Boll
und Schlatt (Kinderball)

18.30 h, Schulhaus Weilheim
Fasnetsvergraben

18.30 h, Festhalle Schlatt
Fasnetsverbrennen

19.00 h, Rathaus Stein
Fasnetsverbrennen

20.00 h, Schloßplatz
**Narrenspiel und
Pestmännleverbrennen**

ASCHERMITTWOCH, 10.2.

19.00 h, Festhalle Stetten
Eieressen

20.00 h, Boll, Dorfstraße
**Trauerzug zur Festhalle und
Fasnetsvergraben**



AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung

Marktplatz 1, 72379 Hechingen

Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108

Internet: www.hechingen.de

E-Mail: info@hechingen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürger- und Tourismusbüro

Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214

Fax 07471 940-210

E-Mail: info@hechingen.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Mi. 8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do. 8.30 - 13.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke

Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke

Alte Rottenburger Str. 5

Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30

Internet: www.stadtwerke-hechingen.de

E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de

Kostenlose Störungsnummer für Gas-

u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi. 13.45 - 16.15 Uhr

Do. 13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof

Gammertinger Str. 4

Tel. 07471 936570 und 936571

Fax 07471 936577

E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei

Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06

Internet: www.pac.rz-kiru.de/hechingen

Di. 13.00 - 18.00 Uhr

Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

Do. 15.00 - 19.00 Uhr

Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Hallenbad

Badstraße, Tel. 07471 9361-0

Montag

geschlossen

Dienstag bis Freitag

7.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch

Warmbadetag

Freitag, 19.00 Uhr

Aquafitness

Samstag, Sonntag

und Feiertag

8.00 - 18.00 Uhr

Sonntag ab 14.00 Uhr

Spielnachmittag

Volkshochschule

Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188

Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47

Internet: www.hzl-museum.de

Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule

Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803

Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)

Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810

Internet: www.juzhechingen.de

Mo. 16.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb

Di. 16.00 - 17.30 Uhr offener Betrieb

17.30 Uhr Mädchengruppe

17.45 Uhr Fußball-AG im Gymn.

Mi. 14.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb

Do. 16.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb

Fr. 16.00 - 20.00 Uhr offener Betrieb

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 30. Januar

Heidelberg-Apotheke, Bisingen

Tel. 07476 8411

Sonntag, 31. Januar

Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Hechingen

Tel. 07471 15562

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So. und

Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 1929342

Mo. - Fr. ab 18.00 Uhr, Wochenende

und Feiertage ganztägig

Augenarzt: Tel. 0180 1929340

Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0

HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711

Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr

Zahnarzt: Tel. 01805 911690

Sa., 8.00 Uhr - Mo., 8.00 Uhr u. Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:

Tel. 112

Polizei:

Tel. 110

Krankentransport:

Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen

Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002

Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tel. 0800 1110111

Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240

Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:

Tel. 07433 8406

Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:

Tel. 07471 7397991, 07433 381671

Beratungsstelle für Eltern, Kinder,

Jugendliche und junge Erwachsene

sowie Schwangerenberatung und

Schwangerenkonfliktberatung:

Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Zunftball der Narrenzunft Schlatt e.V.

Fr., 29.1., 20.00 Uhr, Festhalle Schlatt

Entwicklung von Krankenhaus und Schulen in den 60ern

Sa., 30.1., 14.00 - ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt: Schwanen-Kino, Bahnhofstr. 6

Führung mit Ursula Stobitzer

Fasnet in Weilheim

Sa., 30.1., 14.00 Uhr

Kindershowtanznachmittag

Turn- u. Festhalle

Sa., 30.1., 20.00 Uhr, Sportlerball

Turn- u. Festhalle, Sportverein Weilheim e.V.

Fasnet in Stetten

Sa., 30.1., 20.00 Uhr, TSV-Ball

Festhalle, TSV Stetten e.V.

Fasnet in Boll

Sa., 30.1., 20.00 Uhr, Bunter Abend

Festhalle, Narrhalla Boll e.V.

Winterwanderung um Boll

So., 31.1., 13.30 - ca. 17.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Ziegelhütte

Geführte Wanderung mit Ulrich Knoll

Fasnet in Weilheim

Mi., 3.2., 14.00 Uhr, Seniorenfasnet

Gasthaus "Adler", Frauengruppe Weilheim

Termine der Hauptfasnet: siehe Titelbild

Fahnen fürs Leben

Do., 4.2., zwischen 15.00 und 19.00 Uhr

Atelier Ina, www.inamalt.de

Sonderausstellungen

„planen - bauen - spielen“

Metallbaukästen aus aller Welt

bis So., 21.2.

Hohenzollerisches Landesmuseum

Öffnungszeiten:

Mi. - So., 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

Hohenzollerisches Landesmuseum

Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage:

14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner

Villa Eugenia, Zollernstraße 10

Sa. und So. 14.00 - 17.00 Uhr

www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb

Deutsches Kalendermuseum

Obere Mühlstraße 7, Januar - Dezember:

sonn- und feiertags 13.00 - 18.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

www.oldtimermuseum-zollernalb.de

ENERGIEAGENTUR ZOLLERNALB



Folgende Sprechzeiten können im

Rathaus Hechingen für Sie reserviert werden:

dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungs-

termin über die Geschäftsstelle der Energieagentur

Zollernalb unter **Tel. 07433 92-1385** oder per

E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 30. Januar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Unterstadt auf der Johannesbrücke

Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 3. Februar

7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt

Oberstadt, Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Öffnungszeiten städtischer Dienststellen und Einrichtungen während der Fasnacht

Rathaus, Technisches Rathaus und Bürgerbüro

Die Dienststellen der Stadtverwaltung schließen am Aoseiligen Donnerstag, 4. Februar 2016, bereits um 17.00 Uhr.

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei ist am Samstag, 6. Februar, und am Fasnachtssdienstag, 9. Februar 2016, geschlossen.

Hallen-Freibad

Das Hallen-Freibad ist am Fasnachtssdienstag, 9. Februar 2016, geschlossen.

Geführte „Winterwanderung um Boll“



Dieses Jahr ein seltener Anblick: Maria Zell im Winterkleid

10 km zurückgelegt. Festes Schuhwerk, entsprechende Kleidung sowie ein kleines Vesper werden zur Mitnahme empfohlen.

Schamental, der Hangwald und die Wallfahrtskirche Maria Zell sind Ziele einer Wanderung mit Wanderführer Uli Knoll am Sonntag, 31. Januar. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Wanderparkplatz Zieglhütte hinter Boll.

Der Weg führt durch das Schamental, wo früher die Fürsten von Hohenzollern-Hechingen ein Jagdschlösschen besaßen. Durch den Hangwald am Albrauf wird die Wallfahrtskirche Maria Zell erreicht mit Ausblicken nach Boll und auf die Burg Hohenzollern. Der Rückweg führt an der Pumpstation vorbei, die die Burg Hohenzollern mit Wasser versorgt.

Die Wanderung findet im Rahmen der öffentlichen Stadtführungen in Hechingen statt und ist kostenlos. Sie dauert 4 Stunden, es werden rund

Hechingen zeigt Flagge auf der CMT



Auch auf der diesjährigen Tourismusmesse CMT (Caravan, Motor und Touristik) vom 16. bis 24. Januar in Stuttgart war die Stadt Hechingen unter dem Dach der Schwäbischen Alb am Zollernalb vertreten. Insgesamt hat die Messe rund 220.000 Besucher angelockt, von denen sich nicht wenige auch über Wandermöglichkeiten, das Pilgern und Fahrradreisen in unserer Region informierten. Während der Messe waren von Seiten der Stadtverwaltung die Leiterin des Sachgebietes Tourismus Anke Gärtner und Angela Baur sowie vom Bürger- und Tourismusbüro die Leiterin Elisabeth Hoch mit den Kolleginnen Nisrin El-Said und Doris Wiktor auf der Landesmesse vor Ort. Am Freitagnachmittag schaute der Erste Beigeordnete Philipp Hahn am Stand vorbei und dankte dem Messteam für seinen engagierten Einsatz während der langen Messtage.

Die Hechinger waren an 3 Tagen mit von der Partie und rührten die Werbetrommel auch in eigener Sache. Mit im Gepäck hatten die Mitarbeiterinnen der Stadt die neue Broschüre zu den

buchbaren Stadtführungen, den aktuellen Veranstaltungskalender, einen leckeren schwäbischen Apfelkuchen vom Sternbäck in Hechingen, Seifenblasen für die Kleinen sowie viele weitere Broschüren, die über die vielseitigen und umfangreichen touristischen Angebote der ehemaligen Residenzstadt informierten. Zwar standen nach wie vor Wandern und Radfahren ganz oben auf der Beliebtheitsskala der Besucher, jedoch ließen diese sich auch gerne zu anderweitigen Freizeitaktivitäten beraten. Von dem unvergleichlich großen Angebot der öffentlichen und buchbaren Stadtführungen in Hechingen mit unterschiedlichsten Themengebieten zeigten sich viele der Gäste am Stand beeindruckt. Darüber hinaus war das Kinderprogramm der Villa Rustica von besonderem Interesse.

Ziel für die CMT 2017 ist nun, mit den 10 Rundwanderwegen im neu aufgelegten „Wanderparadies Hechingen“ und dem Märchenpfad präsent zu sein und weitere Besucher von Hechingen zu begeistern.



Tourismusfachfrau Anke Gärtner (links) und Bürgerbüro-Mitarbeiterin Doris Wiktor präsentierten die touristischen Angebote von Hechingen und der Zollernalb.

Schulen und Krankenhaus: die 1960er-Jahre – Stadtführung mit Ursula Stobitzer

Der Stadtentwicklung, besonders dem Bau des Krankenhauses und der Entwicklung Hechingens zur Schulstadt, geht Stadtführerin Ursula Stobitzer am Samstag, 30. Januar 2016, nach. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr vor dem Kino Schwanen in der Bahnhofstraße. Seit den 1950er-Jahren entwickelte sich in Hechingen mit rasantem Tempo die öffentliche Infrastruktur. Rathaus und Landratsamt wurden in den 50er-Jahren neu gebaut, das neue Krankenhaus wurde 1966 eingeweiht. Die Schulentwicklung gipfelte im Neubau der Realschule, die wiederum 1972 fertiggestellt wurde. Ursula Stobitzer konzentriert sich in dem rund anderthalbstündigen Spaziergang hauptsächlich auf den Fortschritt im Gesundheits- und Schulwesen. Noch um 1900 mussten Hechinger Schüler, wollten sie die Hochschulreife erreichen, nach Sigmaringen oder ins nahe gelegene Württemberg auf ein Gymnasium gehen, heute ist Hechingen Schulstadt mit sämtlichen allgemeinbildenden und weiteren beruflichen Schulen. Eine Entwicklung, deren negatives Pendant die Schließung des Krankenhauses darstellt.



Stadt und Landkreis investierten in Schulen. Hier eine Zeichnung der 1959 eingeweihten Kreisberufsschule, der heutigen Alice-Salomon-Schule



SWR-Sendung über Hohenzollern: Wiederholung am 5. Februar

Der Südwestrundfunk wiederholt die im Mai 2015 ausgestrahlte Folge "Hohenzollern" der Sendereihe "Expedition in die Heimat". Ausgestrahlt wird am Freitag, 5. Februar 2016, 20.15 Uhr. Moderatorin Annette Krause war für die Reportage unter anderem auf der Burg Hohenzollern, in Haigerloch und in Hechingen zu Gast. In Hechingen besuchte sie das Fotogeschäft Keidel, die Zollernalbkinos und die Sockenstrickerinnen in Boll.



In Boll lernte Annette Krause das Sockenstricken

(Bild: SWR)

Sperrungen und Verkehrsbehinderungen an der Fasnacht

Während den närrischen Tagen kommt es zu Sperrungen und Umleitungen für den Fahrverkehr sowie zu absoluten Halteverboten:
Am **Aoseligen Donnerstag**, 4. Februar, bewegt sich um ca. 16.30 Uhr ein kleiner Umzug von der Stadthalle Museum vor das Rathaus zum Absetzen der Bürgermeisterin und zur Hexentaufe. Zwischen ca. 21.30 und 22.30 Uhr schließt sich ein Auftritt der Gugguba an. Bis zum Ende des Programms bleibt der Marktplatz voll gesperrt.
Am Abend findet der Altweiberball in der Stadthalle Museum statt. Von 18.00 Uhr bis Freitagmorgen 8.00 Uhr ist die Zollernstraße in Höhe Stadthalle für den Verkehr voll gesperrt. Im Bereich Neustraße und Obertorplatz gilt zudem Tempo 30.
Am **Lumpenmontag**, 8. Februar, ist der Marktplatz wegen dem Lumpentreiben ab 12.00 Uhr bis zum Dienstag, 8.00 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt, die Parkplätze sind in dieser Zeit ebenfalls gesperrt. Bei starkem Lumpentreiben wird ggf. auch die Einfahrt in die Altstadt bzw. der Kirchplatz voll gesperrt. Für die Altstadtbewohner gilt dann die übliche Zufahrtsregelung Altstadt-Ost.
Am **Fasnachtsdienstag**, 9. Februar, findet um 13.30 Uhr der Umzug in Hechingen statt. Die Aufstellung ist in der Hofgartenstraße, die ab 12.00 Uhr gesperrt ist. Die Umzugsstrecke wird entsprechend vor Beginn des Umzuges gesperrt: Bahnhofstr., Herrenackerstr., Staig; Schloßplatz, Schloßstr., Kirchplatz, Obertorplatz. Entlang der Umzugsstrecke gilt Parkverbot.
Während des Pestmännleverbrennens am Dienstagabend, ca. 20.00 bis 22.00 Uhr, sind die Schloßstraße ab Höhe Münzgasse sowie der Schloßplatz für den Verkehr voll gesperrt.
In allen Fällen ist die Umleitung vor Ort ausgeschildert.

KULTUR



Vorverkaufsstelle Cigo-Shop schließt

Der Cigo-Shop im Kaufland in der Gammertinger Straße schließt. Einige Hechinger haben die Wocheneinkäufe genutzt, um dort gleich noch Karten für Konzerte oder Theaterstücke der Stadt Hechingen zu kaufen. Dies ist nun leider nicht mehr möglich. Weiterhin stehen Ihnen zur Verfügung:
Bürger- und Tourismusbüro Hechingen, Kirchplatz 12
Tel. 07471 940-211 bis -214

Buchhandlung Welte Hechingen, Marktplatz 4, Tel. 07471 4259
Hohenzollerische Zeitung Hechingen, Obertorplatz 19, Tel. 07471 9315-0

Wir danken Herrn Schuhmacher und seinem Team ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Seniorenring Stadt Hechingen

Angebote im Februar

Seniorentreffen in der Begegnungsstätte am Stadtgarten

Das nächste Seniorentreffen ist vorgesehen am Dienstag, 16. Februar 2016, von 14.30 bis 17.30 Uhr. Thema: Zusammentreffen bei Kaffee und Kuchen. Anschließend eine Filmreise unter dem Motto "Erleben Sie unser Land, wie Sie es noch nie gesehen haben – Baden-Württemberg von oben". Die Hintergrundidee ist dabei, Anregungen für Orte und Städte auszuwählen für neue Fahrten im Jahr 2016. Ansprechpartner ist Herr Bäuerle, Tel. 07471 16623.

Kegeln

Gekegelt wird am Dienstag, 23.2.2016, um 16.00 bis 18.30 Uhr auf den Kegelbahnen in der **Hohenzollernhalle in Bisingen**. Ansprechpartner ist Herr Heim, Tel. 07471 2950.

Kunst für Senioren

Der Seniorenkurs für Malerei ist momentan voll ausgelastet, so dass Interessenten gebeten werden, sich mit Simone Petri über eine mögliche Teilnahme abzusprechen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Kontakt und Informationen erhalten Sie über Ina Simone Petri, Tel. 07471 91986.

Boule-Spiel-Nachmittag im neuen Stadtgarten

In der kalten Jahreszeit finden die Treffen immer am 1. Mittwoch im Monat im "Café Röcker" ab 15.00 Uhr statt. Ansprechpartner ist Herr Göhner, Tel. 07471 620600.

Spiele-Nachmittag in der Begegnungsstätte am Stadtgarten

Finden am Donnerstag, 11.2., und 25.2.2016, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Ansprechpartner ist Herr Heim, Tel. 07471 2950.

Städtefahrten

Die Städtefahrten für das Jahr 2016 sind in der vorbereitenden Planung. Nähere Informationen erhalten Sie auch von Herrn Bäuerle, Tel. 07471 16623, oder Herrn Niedermaier, Tel. 07471 5731.

Gymnasium Hechingen

Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern

Am **Freitag, 12. Februar 2016**, findet am Gymnasium Hechingen von 16.30 bis 18.30 Uhr ein Info-Nachmittag für Viertklässler und ihre Eltern statt.

Nach einem musikalischen Auftakt in der Aula wird Schulleiter Gerhard Kuhle den Eltern das Hechinger Gymnasium und dessen Angebote vorstellen. Eltern erhalten Gelegenheit, Fragen zu stellen. Eine Schulführung schließt sich an.

Während dieser Zeit machen die Viertklässler, betreut von Schülern der 10. Klasse, einen Stationenlauf, auf dem sie einige Räume des Gymnasiums und neue Schulfächer kennenlernen. Vorgestellt werden die Fächer Naturphänomene, Musik, Kunst, Sport (Klettern in der Lichtenau-Halle).

Gegen 18.30 Uhr treffen sich Eltern und Kinder in der Mensa und werden von Sechstklässlern des Gymnasiums bewirtet.

Volkshochschule Hechingen

Freie Plätze in VHS-Kursen

Montag, 1.2.2016

18.25 Uhr Die fünf Tibeter
19.15 Uhr Fit Mix

Dienstag, 2.2.2016

9.45 Uhr Rückentraining mit Yoga
17.45 Uhr Mixed Fitnessgymnastik
18.15 Uhr Aquafitness für Senioren



Mittwoch, 3.2.2016

19.30 Uhr Zumba (Turnhalle Sickingen)
20.00 Uhr Aquafitness für jedermann/-frau

Donnerstag, 4.2.2016

19.30 Uhr Pilates Aufbaukurs

Donnerstag, 11.2.2016

19.00 Uhr Kursberatung EDV

Freitag, 12.2.2016

18.30 Uhr Lexware Buchhalter 2016
19.00 Uhr Segeln lernen mit Spaß

Samstag, 13.2.2016

14.30 Uhr Mathe-Kompaktkurs zur Abi-Vorbereitung

Sonntag, 14.2.2016

10.00 Uhr Einführung in die Bienenhaltung

Montag, 15.2.2016

8.30 Uhr Englisch Wiederauffrischung (B1)
10.00 Uhr Italienisch 50plus für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen
17.15 Uhr Computerschreiben für Erwachsene und Jugendliche
18.00 Uhr Spanisch Stufe XII (A2)
19.00 Uhr Erste Schritte am PC
19.30 Uhr Spanisch für den Urlaub (A1)

Dienstag, 16.2.2016

9.00 Uhr Englisch 60plus – Stufe VIII
10.30 Uhr Parliamo in Italiano? Italienisch am Vormittag
18.30 Uhr Italienisch Mittelstufe (A2)
19.00 Uhr Einführung in die Aquarellmalerei
19.00 Uhr Info-Termin zu den Kursen Klavierspiel/Keyboard und Tasteninstrumente
19.30 Uhr Erste Schritte in der Datenbankverwaltung

Mittwoch, 17.2.2016

17.30 Uhr Allgemeines Berufsendenglisch (A2/B1)
18.30 Uhr Englisch Stufe V (A2)
18.30 Uhr Italienisch für Anfänger (A1)
19.30 Uhr Englisch Conversation for Re-Beginners
20.00 Uhr Englisch – Ihre ersten Schritte (A1)
20.15 Uhr Aikido

Donnerstag, 18.2.2016

8.45 Uhr Englisch für Fortgeschrittene (B2)
10.30 Uhr Englisch für Einsteiger (A2)
16.00 Uhr Aikido – Selbstbehauptung für Kinder
17.45 Uhr Englisch in der Europäischen Union (B2)
18.00 Uhr Brotbacken für Anfänger
18.45 Uhr Corso Avanzato di Conversazione (C1)
19.00 Uhr Aikido und Meditation
19.00 Uhr Italienisch mit geringen Vorkenntnissen (A1)
19.45 Uhr Französisch für Anfänger (A1)

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-hechingen.de oder telefonisch unter 07471 5125.
Die Verwaltung der VHS Hechingen hat vom 4.2., 12.00 Uhr, bis 10.2.2016 geschlossen.

Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder beim Bürgerbüro Hechingen, Kirchplatz 12, 72379 Hechingen, Montag bis Freitag von 0.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Jede/-r Wahlberechtigte/-r kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner/ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/-e Wahlberechtigte/-r die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Die Wählerverzeichnisse werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o.g. Einsichtsfrist Einspruch einlegen, und zwar gegen das Wählerverzeichnis beim Rathaus Hechingen, Fachbereich 2, Sachgebiet Ordnungswesen, Wahlamt, Zimmer 13, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder beim Bürgerbüro Hechingen, Kirchplatz 12, 72379 Hechingen spätestens am **26. Februar 2016, 12.30 Uhr**.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er/sie nicht Gefahr laufen will, dass er/sie sein/ihr Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 61 Hechingen-Münsingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 Ein/-e Wahlberechtigte/-r, der/die in das Wählerverzeichnis **eingetragen** ist,

5.2 ein/-e Wahlberechtigte/-r, der/die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** ist,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden

- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder

- die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder

- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt Hechingen schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein/-e Wahlberechtigte/-r glaubhaft, dass ihm/ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm/

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. Am 13. März 2016 findet in Baden-Württemberg die Landtagswahl statt.

Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Wahlbezirke der Stadt Hechingen **wird in der Zeit vom Montag, 22. Februar 2016, bis Freitag, 26. Februar 2016, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**, und zwar: beim Rathaus Hechingen, Fachbereich 2, Sachgebiet Ordnungswesen, Wahlamt, Zimmer 13,



ihr bis zum 12. März 2016, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Die Wahlscheine werden von folgender Dienststelle ausgegeben:

vom städtischen Wahlamt im Rathaus Hechingen, Marktplatz 1, Zimmer 13, 72379 Hechingen, montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr, donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und Freitag, 11. März 2016, von 14.00 bis 18.00 Uhr.

6. Mit dem Wahlscheinantrag erhält der/die Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist),
 - und einen Wegweiser für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der/Die Wahlberechtigte, der seine/ihre Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Hechingen, 29. Januar 2016

gez. Dorothea Bachmann
Bürgermeisterin

INFOS ANDERER ÄMTER



Verkehrsverbund Naldo

Der Verkehrsverbund Naldo weist auf folgende Besonderheiten während der Fasnet (Donnerstag, 4. Februar bis Freitag, 12. Februar 2016) hin, an denen es ausschließlich bewegliche Ferientage gibt:

Schülermonatskarte und Tricky Ticket

Da es während der Fasnet keine gesetzlichen Ferientage gibt, gelten die Freizeitregelung der naldo-Schülermonatskarte und des Tricky Tickets wie folgt:

Schülermonatskarte: An den beweglichen Ferientagen gilt die Freizeitregelung erst ab 13.15 Uhr, am Wochenende den ganzen Tag.
Tricky Ticket: An den beweglichen Ferientagen gilt das Tricky Ticket ab 14 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig.

Elektronische Fahrplanauskunft EFA

Aufgrund der beweglichen Ferientage können über die Elektronische Fahrplanauskunft EFA auf www.naldo.de keine verbindlichen Fahrplanauskünfte für Busse gegeben werden. Da die Schulen individuell ihre beweglichen Ferientage nutzen, reagieren auch die Busunternehmen mit ihren Fahrplänen flexibel. Dies ist nicht datumsgenau in den Fahrplänen abgebildet. Ob die mit der Verkehrsbeschränkung "F" bzw. "S" gekennzeichneten Busse tatsächlich fahren, können daher nur die Busunternehmen selbst verbindlich beauskunften. Die Züge im naldo fahren nach dem gesetzlichen Ferienplan: Die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "S" fahren an Schultagen und an beweglichen Ferientagen, die Züge mit der Verkehrsbeschränkung "F" fahren zu den genannten Ferienterminen. Ausnahmen sind explizit angegeben.

PARTEIEN UND WÄHLERVEREINIGUNGEN



CDU-Stadtverband Hechingen

CDU-Stammtisch

Die CDU Hechingen lädt zum politischen Stammtisch am **Diens- tag, 2. Februar, 19.30 Uhr, in der Gaststätte Fecker** ein. Als besonderen Gast dürfen wir unseren CDU-Landtagsabgeordneten und stellv. Fraktionsvorsitzenden im Landtag Karl-Wilhelm Röhm begrüßen. Er wird zu den vielen Fragen zur Landespolitik Rede und Antwort stehen. Politisch interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

AUS DEN KERNSTADT- VEREINEN



Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Es geht zum Endspurt...

Am letzten Wochenende vor der Hauptfasnet geht es bei der Narrhalla noch einmal richtig rund.

Am **Freitagabend, 29.1.2016**, ab 20.00 Uhr besuchen wir den Brauchtumsabend in Mössingen. Die Anreise erfolgt jeweils privat.

Am Samstag/Sonntag geht es zu unseren Narrenfreunden nach Stetten am kalten Markt, um mit diesen das Narrentreffen der Landschaft Donau zu feiern. Abfahrt am **Samstag, 30.1.2016**, ist um 15.00 Uhr am Obertorplatz. Die Rückfahrt erfolgt um 1.00 Uhr. Abfahrt am **Sonntag, 31.1.2016**, erfolgt um 10.30 Uhr (Obertorplatz). Die Rückfahrt ist um 17.00 Uhr geplant. Wir haben die Startnummer 20 beim Umzug am Sonntag. Dieser beginnt um 13.00 Uhr.

Weitere Infos: www.narrhalla-hechingen.de

Wie sicher einige von Euch schon mitbekommen haben, war am Montag, 25.1.2016, das neu gegründete **Radio Neckar-Alb live** bei uns zu Besuch und hat diverse Interviews mit uns geführt. Die einstündige Sendung wird am Fasnetsdienstag ausgestrahlt. Die genaue Uhrzeit ist leider noch nicht bekannt. Nähere Informationen hierzu findet Ihr auch auf <http://neckaralblive.de/>. Narri-Narro!

Die Hauptfasnet steht vor der Tür

Donnerstag, 4.2.2016 „Auseliger“

Schülerbefreiung

Wir treffen uns um 8.45 Uhr am City-Park. Für unsere jungen Narrhallesen, die daran teilnehmen wollen und noch die Schule besuchen, gibt es die Möglichkeit einer Bestätigung seitens der Zunft über die Teilnahme. Bitte dafür noch zeitnah bei unserem Zunftmeister Joachim Noack melden.

Kinderball in der Stadthalle Museum

Um 14.00 Uhr mit buntem Programm, Bastelecke, lustigen Spielen und tollen Preisen gestaltet die Narrhalla für den Narrensammen einen eigenen Ball.

**Bürgermeisterabsetzen**

Treffen um 16.00 Uhr vor dem Museum, Abmarsch um 16.30 Uhr. Die „Alten“ treffen sich wie jedes Jahr schon ab ca. 14.30 Uhr, dieses Jahr allerdings in der Gaststätte **"Museum"**, danach buntes Altentreiben in der Stadt. Unser Partyzelt startet um 20 Uhr auf dem Obertorplatz.

Freitag, 5.2.2016 - Ball der junggebliebenen Narren

Die original Hechinger Lumpenmusik lädt die Hechinger junggebliebenen Narren wieder zu einem bunten Nachmittag ab 14.00 Uhr mit tollem Programm und musikalischer Begleitung durch die Lumpenmusik ein.

Hexenball, Beginn um 20 Uhr! Wir treffen uns ca. 20 Min. vorher vor dem Eingang!

Samstag, 6.2.2016 - Preisball im Museum

Der diesjährige Preisball steht unter dem Motto „Unsere Helden der Kinderzimmer“ und beginnt um 20.00 Uhr im Museum.

Lasst sie also alle leben! Egal, aus welcher Zeit der Kindheit unsere Helden kommen, wir freuen uns über eine bunte Schar von Kostümen und Ideen. Selbstverständlich findet wie jedes Jahr auch wieder die Prämierung statt. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Band "Willy Wondra & the Telstars". Sitzplatzreservierungen können bei Joachim Noack, Tel. 07471 4177 vorgenommen werden. Die Karten kosten 7 € (Abendkasse und Vorverkauf). Eine separate Vorverkaufsstelle gibt es nicht. Reservierte Sitzplätze, die bis ca. 19.45 Uhr nicht abgeholt werden, werden dann wieder allgemein freigegeben!! Wer bis 19.45 Uhr nicht dasein kann, muss dies separat bei der Reservierung mitteilen!

Sonntag, 7.2.2016

Die Narrhalla beteiligt sich am "Hechinger Block" und fährt nach Empfingen. Abfahrt ist um 10.30 Uhr im Weiher, Rückfahrt um 18.00 Uhr.

Montag, 8.2.2016 „Lumpenmontag“

Lumpenschminken in der Zunftstube der Zoller-Hexen Hechingen ab 10.00 Uhr, dann Lumpentreiben in den Straßen und Kneipen der Stadt. Ab 13 Uhr öffnet die Narrhalla wieder das Foyer der Stadthalle Museum. Wie bereits in den Vorjahren freuen wir uns über eine lustige Lumpenschar, die gemeinsam den Hechinger Lumpenmontag nach alter Tradition mit Rumziehen, Vespers, Schabernackmachen und Musizieren begeht. Erstmals öffnen wir schon mittags unsere Pforten und bieten hier Kaffee und Kuchen an.

Großes Massenkonzert vor dem Rathaus

Wie schon seit Jahren bewährt, treffen sich alle Lumpen um 18 Uhr vor dem Rathaus, um hier gemeinsam ein Massenkonzert durchzuführen, jedes Jahr ein richtiger Höhepunkt am lang noch nicht beendeten Lumpenmontag.

Dienstag, 9.2.2016 „Fasnetsdienstag“

Großer Fasnetumzug durch Hechingen um 13.30 Uhr, Aufstellungsort Hofackerstraße. Von dort zieht der Zug wie jedes Jahr über die Herrenackerstraße, die Johannesbrücke, die Staig hoch, über den Schloßplatz, vorbei an der Stiftskirche, über den Obertorplatz, zum Museum.

Mit über 60 teilnehmenden Gruppen ist es immer wieder ein bunter Zug, der am letzten Tag der Hauptfasnet nochmal ein wahrer Höhepunkt ist.

Pestmännleverbrennen und Narrenspiel auf dem Schloßplatz

Da bekanntermaßen alles einmal ein Ende hat, so findet auch die Fasnet in diesem Jahr wieder ihr Ende. Hier wird traditionell unser Pestmännle im Rahmen des Narrenspiels verurteilt und anschließend um 20.00 Uhr auf dem Schloßplatz verbrannt. Treffpunkt für die teilnehmenden Narrhallesen ist um 19.30 Uhr vor dem „Fecker“.

Ab Aschermittwoch

Hier bleibt uns nur noch, die Reste der Fasnet zu versorgen, aufzuräumen und getreu dem Motto „Nach der Fasnet ist vor der Fasnet“ uns auf die nächste Saison vorzubereiten.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Unser Brauchtum und Tradition sind wichtig und müssen gepflegt und weitergegeben werden. Wir können nur den Rahmen dazu bieten, pflegen und begehen müssen wir ihn alle miteinander!

Alle Termine und Infos auch auf unserer Homepage www.narrhalla-hechingen.de sowie auf unserer Facebook-Seite Narri-Narro!

Briefmarkenfreunde Hechingen e.V.**Vereinsabend**

Der nächste Vereinsabend (Tauschabend) findet am **Dienstag, 2. Februar 2016**, um 20.00 Uhr im Restaurant „Museum“ in der Zollernstraße 2 statt.

Vortrag von L. Bosch: Briefmarken-Variationen

Brücke Dritte Welt e.V.**Hechinger Weltladen**

Goldschmiedstr. 22 (neben der Synagoge), Tel. 07471 9897877

E-Mail: info@hechinger-weltladen.de, www.hechinger-weltladen.de

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Samstag	9.30 - 12.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Weltladen

Der Weltladen hat am Faschingsdienstag, **9. Februar 2016**, geschlossen!

Caritasverband Hechingen e.V.
Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Beratung für Migranten ● Kurberatung

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 07471 9332-0

Montag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung	

Tafelladen, Gutleuthausstraße 29

Montag:	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag:	9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.	

Second-Hand-Laden „Hosen und mehr...“

Schadenweiller Straße 17

Dienstag:	9.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	9.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Auf geht's zur närrischen Tanzrunde!

Auch wenn vieles nicht mehr so klappt wie früher, die Vergesslichkeit bereits die Selbständigkeit und Alltagskompetenz angegriffen hat - bei Musik kommen manche Erinnerungen zurück und alte Fähigkeiten, wie sich im Takt zu drehen oder mitzusingen, tauchen wieder auf. Selbst das Verkleiden zur Fasnet kann alte Erinnerungen an die Kindheit wieder wachküssen und vertraute Gefühle von früher herauskitzeln.

Unser Tanzcafé schenkt jedem eine ganz persönliche Möglichkeit der inneren und äußeren Bewegung zur Musik der Alleinunterhalterin Silke Pur, die ebenfalls viel Erfahrung in der Betreuung von demenzkranken Menschen beim Sozialwerk Hechingen gesammelt hat.

Am **Mittwoch, 3. Februar, von 14.30 bis 16.30 Uhr** wollen wir im Altenpflegeheim St. Elisabeth, Herrenackerstr. 22, zusammen tanzen, singen und bei Kaffee und Kuchen närrisch sein.

Der Netzknoten Demenz bietet diesen geschützten Bereich an, damit Sie mit Ihrem an Demenz erkrankten Angehörigen zwei Stunden die Mühen des Alltages vergessen können und vielleicht eine Vitalität beim Angehörigen erleben, die sie so nicht vermutet hätten. Der nächste Tanztermin steht auch schon fest: Mittwoch, 2. März, im Altenpflegeheim St. Josef in Haigerloch.

Wenn Sie für Ihren Angehörigen eine Begleitung zum Tanzcafé benötigen, dann rufen Sie bei der Pflegeberatung des Caritasverbandes Herrn Schäfer unter 07471-933218 an. Der häusliche Betreuungsdienst bietet einen Fahrdienst und die Begleitung zum Tanzcafé im Rahmen der zusätzlichen Betreuungsleistungen nach § 45b SGB XI an, deren Kosten mit der Pflegeversicherung verrechnet werden können. Wir bitten Sie um eine vorherige Anmeldung bei der Pflegeberatung, trotzdem sind Kurzentschlossene genauso herzlich willkommen.



Diabetiker Baden-Württemberg e.V.

Diabetes und Augenprobleme

Zum ersten Vortrag im neuen Jahr laden die Diabetiker Hechingen am Mittwoch, 3. Februar, wieder ins Museum ein. Dr. Christiane Triebener-Windrich, Diabetologin DDG aus Balingen, berichtet aus ärztlicher Sicht über Augenprobleme. Sie zeigt auf, welche Augenkrankheiten von Diabetes verursacht werden. Der Schwerpunkt liegt auf der Retinopathie und dem diabetischen Macula-ödem, wobei die Abgrenzung zu altersbedingten Sehproblemen beleuchtet wird. Sie erläutert auch die oft notwendige Behandlung des Auges mit Spritzen und andere Behandlungsmöglichkeiten, um die Sehkraft zu erhalten und einer Sehbehinderung oder gar Erblindung vorzubeugen. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

DRK Ortsverein Hechingen

Seniorenachmittag beim DRK

Der DRK-Ortsverein Hechingen lädt am Mittwoch, 3. Februar 2016, ab 14.00 Uhr ins DRK-Haus, Fred-West-Straße, zum nährischen Seniorenachmittag ein. Ein Abholdienst ist eingerichtet unter Tel. 07471 82313.

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Wie geht es 2017 mit der Villa Eugenia weiter?

Einladung zu einer außerordentlichen öffentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 3. Februar, um 19.00 Uhr in der Villa Eugenia zur öffentlichen Diskussion über die Zukunft des Gebäudes. Der Anlass für diese Diskussion ist die Tatsache, dass der seit 2007 laufende Vertrag des Fördervereins mit der Stadt Hechingen über den Betrieb des Hauses Ende Juni 2017 ausläuft. Der Förderverein hatte sich mit seiner Gründung verpflichtet, die Villa nicht nur zu restaurieren, sondern nach Abschluss der Restaurierungsarbeiten auch noch 10 Jahre lang zu betreiben. Der Vertrag mit der Stadt, der dem Förderverein die Besitzrechte an dem Haus übertrug, war die Voraussetzung für die nicht unerheblichen öffentlichen Zuschüsse für das Gebäude. Nach Anlauf der 10-Jahres-Frist könnte der Förderverein grundsätzlich eine Verlängerung des Vertrags um 5 Jahre beantragen oder der Betrieb des Gebäudes wird dann durch die Stadtverwaltung übernommen. In der Diskussion in der Villa sollen zunächst in einem Brainstorming Vorstellungen gesammelt werden, wie eine Fortführung gestaltet werden könnte und ob diese Verlängerung beantragt werden soll oder der Stadt die Verantwortung für das Gebäude und den Betrieb als Kulturzentrum übergeben werden sollte. Alle Mitglieder des Fördervereins, aber auch insbesondere alle Mitbürger, denen die Zukunft des Hauses am Herzen liegt, besonders aber auch die Fraktionsvorsitzenden und Mitglieder des Gemeinderats, der ja über die weitere Führung des Hauses entscheidet, sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand des Fördervereins

Kaffee und Kuchen in der Villa Eugenia am Sonntag

Am Sonntag gibt es wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen in der Villa Eugenia. Friedrich Schuster unterhält die Gäste mit Musik auf seiner Harfe. In der Galerie im Obergeschoss sind Objekte und Skulpturen aus Ton von Brigitte Stein und Gouachen und Zeichnungen von Uli Winkler ausgestellt.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabende im Februar

Betroffene und Angehörige: am **Freitag, 5.2. und 19.2.2016**, jeweils um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6. Kontakt: Michael, Tel. 07471 9897050, Hagen, Tel. 07477 2170040 und www.suchthilfe-hechingen.de

Angehörige Frauengruppe (mit Beate): am **Mittwoch, 10.2. und 24.2.2016**, um 20.00 Uhr im Caritashaus, Gutleuthausstr. 8. Kontakt: Beate Stier, Tel. 07471 15482

Die Seniorengruppe (mit Engelbert und Anselm) trifft sich im Februar am **Montag, 8.2.2016**, von 18.00 bis 19.30 Uhr oder nach telefonischer Absprache in der Gutleuthausstraße 8 in Hechingen. Kontakt: Engelbert Mangler, Tel. 07471 15476 oder Anselm Schneider, Tel. 07474 6428

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

Aktive - Herren: Kreisliga A2

Vorbereitungsspiele

Samstag, 30.1.2016, 13.00 Uhr, Weiherstadion, Kunstrasen

FC 07 Hechingen - SV Hirrlingen

Weitere Vorbereitungsspiele sind vorgesehen.

Weitere Informationen unter www.fc-hechingen.de

Öffnungszeiten FC-Clubheim im Weiherstadion

Samstag, 30.1.2016, ab 15.30 Uhr Bundesliga live

mit dem Topspiel um 18.30 Uhr VfB vs. HSV

Sonntag, 31.1.2016, ab 15.30 Uhr Bundesliga live

mit dem Spiel um 17.30 Uhr FCB vs. Hoffenheim

Freitag, 5.2.2016, geschlossen

Samstag, 6.2.2016, ab 15.30 Uhr Bundesliga live

(Frankfurt vs. VfB) und um 18.30 Uhr Leverkusen vs. FCB

Jugendabteilung - Spielbetrieb

Bezirkshallenrunde: Alle 3 FC-Jugendteams bei den Bezirkseindturnieren erfolgreich

Die **E-Junioren** spielten am vergangenen Samstagnachmittag ihr Endturnier in der Sporthalle Bitz. Gruppengegner waren der 1. FC Burladingen II (3:0), TSG Balingen (0:2), SG Tieringen (2:1), SG Grosselfingen (1:1) und FV RW Ebingen II (0:0). Als Gruppendritter mit 8 Punkten reichte es leider nicht zum Einzug in die Endrunde. Am Ende wurde der 6. Platz im Bezirk erreicht.

Am Sonntagnachmittag kickten in Bitz die **D-Junioren** in ihrer Gruppe gegen SG Wessingen II (1:3), SG Schömburg (0:2), SG Harthausen (3:2), SG Boll III (1:0) sowie FC 07 Albstadt (3:0). Punktgleich mit der SG Harthausen landeten die FC-Jungs um Trainer Luca Müller-Staib mit 9 Punkten auf dem 3. Platz und verpassten das Halbfinale nur wegen der schlechteren Tordifferenz. Auch im Vergleich zum Dritten der Gruppe A entschied am Ende die Tordifferenz zu Ungunsten des FC, so dass das Team ebenfalls Rang 6 in der diesjährigen Hallenrunde im Bezirk Zoltern erreichte.

F-Junioren wurden Bezirksmeister

Am Sonntagvormittag trafen die **F-Junioren** des FC in der Hagerlocher Halle auf folgende Mannschaften in ihrer Gruppe: SV Rangendingen, TSV Frommern, TSV Nusplingen II, TSV Straßberg und SV Heselwangen. Unsere jüngsten Kicker dominierten die Gruppenspiele und trafen als Tabellenerster im Halbfinale auf den TSV Bitz als Zweiten der Gruppe B, der mit 2:0 besiegt wurde. Im Endspiel war der TSV Frommern wieder der Gegner. Dank eines überragenden Mahmut Sow setzten sich die FC-Jungs von Trainer und Jugendleiter Michael Knetschke mit 3:0 durch und gewannen damit den Hallenbezirkstitel bei den F-Junioren. Herzlichen Glückwunsch. So erfolgreich waren die FC-Jugendmannschaften schon längere Zeit nicht mehr.



Die Bezirksmeistermannschaft der F-Junioren des FC 07 Hechingen

FV Friedrichstrasse 1930 e.V.

Mitgliederversammlung

Eine Ära ging zu Ende. FV-Friedrichstraßen-Vorstand Hubert Basso gibt nach 10 Jahren das Amt in jüngere Hände. Nahezu vier Jahrzehnte ist Hubert Basso dem Verein treu. Sportlich gesehen läuft es zurzeit mehr als gut.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung erhob Hubert Basso das Wort zu seiner letzten Begrüßung. Sein Dank galt in erster Linie den Mitgliedern, den Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit, verbunden mit dem Appell an die Spieler der aktuellen Spielrunde, sich für das Ziel der Meisterschaft ins Zeug zu legen. In seiner Doppelfunktion als Schriftführer ließ Hubert Basso die beiden abgelaufenen Vereinsjahre Revue passieren, wobei nicht nur der sportliche Teil seinen Platz fand, sondern auch der gesellschaftliche und kameradschaftliche Part nicht zu kurz kamen. In diesem Zusammenhang lagen Hubert Basso ganz besonders das Toom-Baumarkt-Elfmeterturnier und die Veranstaltung für die Ärmsten dieser Welt „Benefiz for Kids“ am Herzen, verbunden mit der Spendenübergabe im Hechinger Rathaus.

Kassenwart Nicklas Becker konnte der Versammlung einen leicht rückläufigen Kassenstand vermelden, geschuldet durch etliche Neuanschaffungen. Die beiden Kassenprüfer Walter Gerstenecker und Siegmund Manz bescheinigten ihrem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung, verbunden mit dem Dank, den Verein in eine finanziell gesicherte Zukunft geführt zu haben.

Lob und Tadel hagelte es von Spartenleiter Ralf Herrmann. Die schwache Trainingsbeteiligung wird vom derzeit hervorragenden Tabellenplatz ausgeglichen. Der Blick muss in Richtung Meisterschaft gerichtet sein. Nicklas Beckers Dank galt im Anschluss dem Engagement der Sponsoren, den Vertretern des SV Weilheim, den Mitgliedern und der Stadt Hechingen für die Unterstützung.

Bei den anschließenden Wahlen trat Hubert Basso unter großer Anteilnahme vom Amt des ersten Vorsitzenden zurück. Hubert Basso machte nach 10 Jahren Platz für einen jüngeren Vorsitzenden. In der Laudatio von Nicklas Becker für Hubert Basso wurde eindrucksvoll verdeutlicht, welche Dienste Hubert Basso für den Verein geleistet hat. Disziplin und Kameradschaft hatte sich Hubert Basso immer auf die Fahnen geschrieben. „Der Verein konnte sich immer zu 100 % auf Hubert Basso verlassen“, stellte Nicklas Becker fest.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Walter Gerstenecker durchgeführt. Sie erfolgte einstimmig. Bei den anschließenden Wahlen wurde Nicklas Becker einstimmig als Nachfolger von Hubert Basso gewählt, in Personalunion als Schriftführer. Ralf Herrmann übernimmt die Ämter des zweiten Vorsitzenden und des Festwartes. Thomas Marhauser übernimmt das Amt des Kassiers von Nicklas Becker. Dominik Huber übernimmt das Amt des Spartenleiters und Gerhard Beilard übt künftig das Amt des Spartenleiters aus. Als Beisitzer wurden gewählt: Sven Ott, Peter Czudaj, Tobias Herrmann, Dieter Ott, Dirk Stroese und Tobias Krüger. Die beiden Kassenprüfer Siegmund Manz und Walter Gerstenecker wurden in ihren Ämtern bestätigt.



Die neu formierte Vorstandschaft mit Vorstand Niklas Becker (links)

Ehrungen

Für herausragende vereinsinterne Leistungen wurden geehrt: Rita Marhauser, Klaus Knecht, Wolfgang Raidt, Marianne Uhlmann, Michele Medori, Jelena Ott, Carina Becker, Michael Konstanzer, Rouven Bulach als Vertreter der Jugendfeuerwehr und des Toom-Baumarktes, Siegmund Manz und Hubert Basso.

Text/Foto: Dietmar Wieder

Jahrgang 1936 Hechingen

Zu unserem monatlichen Stammtisch treffen wir uns am **Montag, 1. Februar 2016, um 18.00 Uhr** im Museum.

Jahrgang 1943 Hechingen

Unser nächster Stammtisch findet am **Montag, 1.2.2016, um 19.00 Uhr** im Café „Klaiber“ statt.

Kolpingsfamilie Hechingen

Die Kolpingsfamilie Hechingen besuchte das Krippenmuseum im Kloster Berkheim-Bonlanden

Wohin würde ein Krippenmuseum besser passen als in das wunderschöne stattliche Kloster Bonlanden?

In mehreren Bereichen sind für kleine und große Besucher Krippen aus aller Welt zu sehen. Höhepunkt der Ausstellung ist der Bonlandener Krippenschatz. Er ist das Herzstück des Krippenmuseums – eine große Simultankrippe in einer überdimensionalen Schatztruhe. Sehr eindrucksvoll ist diese Schatztruhe über riesige „Schlüssellocher“. Es handelt sich dabei um über 370 Krippenfiguren.

In 2 ergänzenden Ausstellungsbereichen wird über das Leben des heiligen Franziskus und das Wirken des Ordens aus aller Welt berichtet.

Die Hechinger Besucher waren von der Vielfalt der Krippen, aber auch von dem Ideenreichtum der Krippenbauer begeistert. Dabei sind die Krippendarstellungen bestens geeignet, eine Botschaft in die Herzen der vielen Besucher zu tragen.

Anschließend führte die Fahrt in die Stadt Biberach, wo sich die Gelegenheit einer Marktplatzführung und der Besuch der Simultankirche anbot. Der Biberacher Markplatz gehört zu den schönsten Marktplätzen in Süddeutschland und ist vermutlich im 12. Jahrhundert entstanden.

Anschließend wurde die Stadtpfarrkirche St. Martin besucht. Das markanteste gotische Bauwerk der Stadt aus dem 14. Jahrhundert wird seit 1548 von beiden Konfessionen genutzt, womit sie eine der ältesten simultanen Kirchen Deutschlands ist.

Die Teilnehmer waren von der Krippenführung sowie der „kleinen Stadtführung“ mit Besichtigung der Simultankirche beeindruckt.

LG Steinlach

Baden-württembergische Jugend-Hallenmeisterschaften 2016 3x Gold, 1x Silber und 1x Bronze einheimischer Leichtathleten

Die U16-Jungs der LG Steinlach starteten bei den württembergischen Hallenmeisterschaften in Sindelfingen mit einer 4x100-m-Staffel in der Besetzung David Frank, Lars Morgenroth, Maik Buckenmaier, Malik Jirasek und Ersatzläufer Lukas Ertl. Leider stürzte ein gegnerischer Läufer direkt vor Maik Buckenmaier in die Bahn, wodurch auch die LG-Staffel einiges an Zeit verlor. Dennoch reichte es am Schluss zu einem 7. Rang. Bei den Einzelstarts gab es für die hiesigen Nachwuchsleichtathleten sogar Medaillen zu vermelden. So siegte der 13-jährige Malik Jirasek über 800 m in 2:11 Min. und errang Lars Morgenroth in 40,49 s über 300 m eine Silbermedaille.



Bei den U20 glänzte Hürdenspezialist Tim Holzapfel mit einem Doppelsieg im Hochsprung (2,03 m) und über 60 m Hürden



(8,19 s). Eine Bronzemedaille bei den U18 sicherte sich Tom Herter über 200 m (23,59 s). Luise Kessler kam in guten 9,87 s über 60 m Hürden ins Finale der WU20.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

NABU Hechingen e.V.

Totholz ist kein Abfallhaufen

Seit einigen Jahren pflegt die Hechinger NABU-Gruppe eine Streuobstfläche im Gewann "Breite", in der Nähe des Weierschulkindergartens. Den Gehölzschnitt tragen die NABU-Aktiven zu Haufen zusammen, um Lebensraum und Unterschlupf für verschiedene Tierarten zu schaffen. Offenbar werden diese Stapel von manchen Zeitgenossen als "erweiterungsfähige Abfallhaufen" angesehen, denn bereits zum zweiten Mal mussten die Naturschützer einen ganzen Anhänger voll mit dorthin verbrachten Thuja-, Kirschlorbeer- und Fichtenzweigen, vertrockneten Blumensträußen und Küchenabfällen zum Grünabfall verbringen. Daher wurden nun entsprechende Info-Schilder angebracht, zugleich ergeht der Appell an Anlieger und andere Mitbürger, zukünftig doch von dieser Art privater Abfallbeseitigung abzusehen.



Original Lumpenmusik Hechingen e.V.

Ball der junggebliebenen Narren in der Stadthalle Museum

Ein schmissiges und unterhaltsames Programm wird es beim "Ball der junggebliebenen Narren" (Seniorenball) am Fasnetsfreitag, 5. Februar, geben. Dann werden in der Stadthalle Museum wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr Höhepunkte der Hechinger Fasnet zelebriert.

Die Veranstaltung der Narrhalla Hechingen wird wie gewohnt von der Original Lumpenmusik Hechingen durchgeführt, die mit ihren Schwofrunden auch stets für die gesundheitsbewusste Bewegung der Gäste sorgt. Das Programm beginnt mit dem Einmarsch der Narrhalla und einer kurzen Figurenvorstellung, anschließend mischen sich Tanz, Musik und Vorträge. Mit dabei sind 3 Tanzgruppen des TSV Stein, die Schnorchel-Huaschter als Vertreter der Hechinger Fasnetsmusikgruppen und Hanne Zopf als Büttenrednerin. Die Lumpenmusiker überraschen mit Gesangseinlagen, ebenso eine kleine Abordnung der Schnorchel-Huaschter. Hanne Zopf unterzieht die Hechinger Stadtentwicklung einer genaueren Analyse und für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Durch das Programm führt Albert Zintgraf, Einlass ist ab 13.00 Uhr.

Wirtshausfasnet im Fecker

Zur Wirtshausfasnet ins "Fecker" lädt die Original Lumpenmusik Hechingen gemeinsam mit den Wirtinnen Pe und Sandy und ihrer Crew, ebenfalls am Fasnetsfreitag, 5. Februar, ein. Gestartet

wird um 19.00 Uhr mit viel Musik, Gesang und launigen Darbietungen "bis fascht scho wieder hell wuud". Launige Beiträge seitens der Gäste sowie närrische Kostümierung sind erwünscht.



Macht Stimmung: die Original Lumpenmusik Hechingen-Garagaband

Weitere Informationen:

www.lumpenmusik-hechingen.de und fecker.pub

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein

Hinweis

auf die Fernsehsendung am **Freitag, 5. Februar 2016**, um 20.15 Uhr im SWR (3. Programm) "Expedition in die Heimat Hohenzollern", u.a. auch mit dem Römischen Freilichtmuseum Hechingen-Stein.

Römerfest vom 27. bis 28. August in Hechingen-Stein

Die Vorbereitungen für die Jubiläumsveranstaltung "25 Jahre Bestehen des Römischen Freilichtmuseums" sind in vollem Gange. Der Förderverein bittet auch dieses Jahr um rege Mithilfe aus der Bevölkerung. In einem separaten Schreiben werden die an den letzten Veranstaltungen mitwirkenden Helferinnen und Helfer angeschrieben und um erneute Mithilfe gebeten. Neue Kräfte sind herzlich willkommen. Bitte melden beim 1. Vorsitzenden, Tel. 07471 622 155 oder E-Mail: g.schollian@web.de.

Sängerbund Hechingen

Neue Mitsänger gesucht!

Probenbeginn des Sängerbund Hechingen für populäre, kirchliche Chöre und bekannte Chöre der Filmmusik

Nach einem erfolgreichen Jahr 2015 hat der Sängerbund Hechingen ein neues Chor-Projekt. Im neuen Jahr werden sakrale Chöre bekannter Meister geprobt. Die Aufführung dieser Chöre wird dann in Südtirol in den dortigen Kirchen, in der Gegend um Meran sowie in Hechingen geschehen.

Außerdem wird der Chor die schönsten und populärsten Chöre der Filmmusik proben. Die Aufführung dieser Chöre der Filmmusik wird im Herbst dieses Jahres erfolgen. Der Chorleiter Oliver Simmendinger mit dem Sängerbund will dafür begeisterte Mitsinger gewinnen - auch nur projektbezogen.

Der Sängerbund benötigt dafür Sängerinnen (Sopran und Alt) und besonders Männerstimmen (Tenor und Baß). Die wöchentlichen Proben hierzu finden in Hechingen in der Kaufhausstraße 9 (Probelokal der Stadtkapelle) immer mittwochs statt. Die Proben dauern von 20.15 bis 21.45 Uhr.

Dazu sind neue Sängerinnen und Sänger herzlich eingeladen.

Schützengilde Hechingen e.V.

Günter Hess Gewinner der großen Neujahrsbrezel!

Am letzten Samstag fand das schon zur Tradition gewordene Neujahrsbrezelschießen der Schützengilde Hechingen statt. Zum Anfang wurde an mehreren Tischen um die kleineren Brezeln gewürfelt, so dass an jedem Tisch sich die Brezeln häuften und das Frühstück am Sonntagmorgen gesichert war. Viele Schützen konnten mehrere Brezeln mit nach Hause nehmen. Zu guter Letzt ging es um die große Neujahrsbrezel. Es wurde auf 10 Meter ein Schuss mit dem Luftgewehr abgegeben. Die hier erzielten Ringe wurden nach einem weiteren Durchgang mit drei Würfeln um deren gewürfelte Punktzahl erhöht.

Hier erzielten Willi Hakvoort und Kurt Riester den 3. Platz mit je 18 Punkten. Auf Platz 2 kam Umberto Haberbosch mit 20 Punkten. Die höchste Punktzahl, derer 22, hatte Günter Hess und ging somit als Gewinner der großen Neujahrsbrezel hervor. Mit weiteren Würfelrunden um die kleineren Brezeln ging ein gelungener Auftakt ins neue Schützenjahr zu Ende.



V.l.n.r. Schützenmeister Umberto Haberbosch, Gewinner Günter Hess, OSM Muzaffer Canga

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 19, Hechingen, Tel. 07471 984860
Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Beratung in Konfliktsituationen + Geronto-Aktiv-Gruppe + Hausnotruf +
Hauswirtschaftliche Versorgung + Kranken- und Altenpflege + Palliativpflege +
Pflegeberatung / Schulungen + Stundenweise Betreuung (auch von Menschen mit
eingeschränkter Alltagskompetenz) + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung

Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden
Menschen / IBAN: DE29 6535 1260 0134 0310 24

Zoller-Hexen Hechingen

Altweiberball - Hexenball

Der Narrenbaum steht, die Fasnet läuft in vollen Zügen.

In diesem Jahr laden die Zoller-Hexen gleich zweimal zum Ball ins Museum ein. Auf Wunsch vieler Gäste aus den vergangenen Jahren hat sich die Vorstandschaft der Zoller-Hexen um eine neue Band bemüht. In diesem Jahr wird die bekannte Band aus Balingen „Mühle-Express“ an beiden Tagen für die musikalische Unterhaltung sorgen.

Die geladenen Zünfte aus nah und fern werden zum bunten Programm beitragen, trotzdem ist es den Zoller-Hexen wichtig, viele Pausen für Tanzrunden einzuhalten.

Am „Schmotzigen“ Donnerstag möchten die Zoller-Hexen den „alten“ und allen Fasnetsfreunden eine Überraschung bieten. Es wird auf dem Schulhof der Zollerschule Hechingen ein großes Barzelt aufgebaut, in dem sie viele Besucher erwarten.

Der Vorverkauf für beide Bälle hat bereits begonnen. Karten gibt es wieder an den bekannten Vorverkaufsstellen: Rosenrot, Pfauth und in der Zigarrenkiste auf dem Marktplatz, zum Preis von je 8 €.

Die Zoller-Hexen freuen sich auf viele Gäste und heißen sie alle recht herzlich willkommen.

Ebenfalls möchten sie sich bei allen Sponsoren, die zum Gelingen der Bälle beitragen, bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt der Sparkasse Zollernalb, der Druckerei Stooß, dem Museum Hechingen, der Security FL Schutz & Sicherheit, dem Getränke Reinfrank und natürlich allen Mitglieder, die uns diese Tage tatkräftig unterstützen.

Infos für alle Mitglieder

Am **Freitagabend, 29. Januar 2016**, starten wir zum Brauchtumsabend nach Freudenstadt um 17.30 Uhr auf dem Schlossplatz.

Am **Samstagvormittag, 30. Januar 2016**, fährt der Bus zum Umzug nach Freudenstadt um 11.30 Uhr auf dem Schlossplatz.

Am **Samstagabend, 30. Januar 2016**, treffen wir uns um 19.00 Uhr in der Zunftstube zum Regionalabend.

Für den Umzug am **Sonntag, 31. Januar 2016**, treffen wir uns um 11.45 Uhr auf dem Bahnhof in Hechingen. Abfahrt in Hechingen ist um 12.07 Uhr und Rückfahrt in Mössingen ist um 17.13 Uhr auf dem Bahnhof.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer

Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr

Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Neujahrssitzung des Ortschaftsrates



Auf großes Interesse der Bürgerschaft stieß die Neujahrssitzung des Ortschaftsrates am vergangenen Freitag. Geboten wurde neben reiner Information auch Unterhaltung. Mitbürger Horst Hengstler begleitete musikalisch am Piano durch den gesamten Abend. Eigens eingeladen waren auch in diesem Jahr alle Neubürger aus dem Jahre 2015.

Weitergeführt wurde die allseits beliebte Serie „Mitbürger stellen ihr Hobby vor“. In diesem Jahr erzählte Arthur Binanzer in unverwechselbarer Weise davon, wie er als kleiner Junge zur Kleintierzucht fand und wie sie zu seinem Hobby fürs Leben geworden sei.

Geehrt wurde anschließend Regina Binanzer, die am 1. Januar 2016 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Ortschaftsverwaltung feiern konnte. Sie durfte ein Geschenk der Stadt aber auch der Ortschaftsverwaltung mit nach Hause nehmen.

Als Impressionen aus dem Jahre 2015 liefen dann noch 35 Bilder über die Leinwand und erinnerten an die schönsten Momente des vergangenen Jahres. Horst Hengstler hatte die passenden Melodien parat.

Bevor nun der Bericht über das abgelaufene Jahr folgte, kam der Ortsvorsteher noch auf das Jubiläum der Narrenzunft Ehrenwald Dister am vorletzten Wochenende zu sprechen und bedankte sich sowohl bei den Ehrenwald Dister als auch bei der ganzen Dorfgemeinschaft für beispielhafte Mitwirkung.

Entwicklung der Gemeinde, aus dem Ortschaftsrat und aus der Kommunalpolitik war der nächste Punkt.

Bechtoldsweiler wächst auch weiterhin kontinuierlich. **44 Neubürger** konnten in einem persönlichen Begrüßungsbrief im Dorf willkommen geheißen werden. Dagegen gab es 24 Wegzüge. Wir haben also derzeit einen Einwohnerstand von 729 Bürgern, soviel wie noch nie in der Dorfgeschichte. Erfreulich war die Zunahme der Geburten von 2 auf 7 (3 Mädchen und 4 Jungen). Leider mussten auch 5 Mitglieder unserer Gemeinde zu Grabe getragen werden. 11 Kinder besuchen den Kindergarten und 10 Kinder die Grundschule in Sickingen.

Der Ortschaftsrat hatte in 11 Sitzungen insgesamt 79 Tagesordnungspunkte zu bearbeiten.

Was hat das Gremium nun am meisten beschäftigt.

Seit Jahren war das Thema Neubaugebiet Spielweg auf der Tagesordnung. Nun konnte der Plan im Herbst beschlossen und zur Rechtskraft gebracht werden. Der Verkaufspreis liegt bei 110 €. Innen- vor Außenentwicklung ist die Vorgabe der Landesregierung, dem trägt die Planung Rechnung. Für die weitere bauliche



Entwicklung des Dorfes steht nun noch das Gebiet Mittelwies zur Verfügung. Dieses Gebiet ist im Flächennutzungsplan verankert und könnte somit schnell und schon vor der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes erfolgen. Die Bewerberliste für Bauplätze ist auch bei uns inzwischen sehr lang.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Neugestaltung des frei werdenden Friedhofsteiles. Es konnte im Ortschaftsrat gemeinsam eine Lösung erarbeitet werden. Es sind nun Felder für Doppelgräber, für Einzelgräber in den Varianten als Pflanz- oder Rasengräber vorhanden. Ebenfalls ist ein neues großes Feld für Urnengräber angelegt. Damit konnten die über Jahre andauernden Erneuerungsarbeiten am Friedhof abgeschlossen werden.

Seit Jahren hat sich die Verwaltung mit dem hohen Energieverbrauch in der Halle des Bürgerhauses beschäftigt. So war es nur folgerichtig, dass für die vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit ausgeschriebene Fördermaßnahme von der Stadtverwaltung unser Bürgerhaus angemeldet wurde und wir dann auch den Zuschlag für diese Erneuerungsmaßnahme erhalten haben.

Bei dieser Erneuerungsaktion wurden 45 alte Lampen mit zum Teil 500 Watt Leistung durch 30 LED-Lampen ersetzt. Dies führt nun zu einer Strom einsparung von rund 82% oder annähernd 47.500 kWh. Auch durch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung konnte eine wesentliche Kostenreduzierung im Energiebereich herbeigeführt werden. Insgesamt 68 Straßenlaternen sind im Ortsgebiet modernisiert worden mit dem Ziel, optimale Ausleuchtung bei geringstmöglichem Stromverbrauch zu erreichen. Die neuen Leuchten haben nur noch eine Leistung von 25 Watt. Zwischen 23.00 und 5.00 Uhr reduziert die in jede Lampe integrierte Schaltung die Leistung zudem auf nur noch 12 Watt, bei fast gleicher Ausleuchtung.

Im Sommer beschloss der Ortschaftsrat die Aufstellung von Hundeklos. Diese Maßnahme ist inzwischen ausgeführt, in diesem Jahr sollen weitere Aufstellungen folgen.

Bei der Vorstellung des neuen Konzeptes „Wanderparadies Hechingen“, das künftig nur noch 10 statt bisher 32 Routen anbietet, konnte unser Änderungsvorschlag bei der Römertour vermittelt werden. Der Weg führt also von der Römersiedlung auf dem guten Waldweg hinauf nach Bechtoldsweiler.

Der **Waldbericht**, der aus aktuellem Anlass im November vorgezogen wurde, konnte einen Beitrag zu besserem Verständnis der Waldbesitzer untereinander führen.

Der Bechtoldsweiler Wald ist geprägt von kleinparzelliertem Privatwald. Nur 20 ha sind in städtischem Besitz. Knapp 90 ha sind dagegen Privatwald mit teilweise sehr schlechter Wegeanbindung. Die Nutzung ist daher schwierig und sehr wetterabhängig, weil die Wege zum Teil nur bei Frost oder bei Trockenheit befahrbar sind. Knapp 66 Fm wurden in 2015 geschlagen, der höchste Einschlag seit dem Sturm Lothar. Genau das schien aber das Problem zu sein. Der Abtransport führte zu Ärger und Stress, den einige Waldbesitzer in der Sitzung auch berechtigt beklagten.

In einer ausführlichen Ortsbegehung machte sich der Ortschaftsrat ein eigenes Bild von den vollzogenen Maßnahmen und den neuen Erfordernissen, die in den Haushalt 2016 einfließen sollen. Entsprechende Beschlüsse wurden gefasst und auch für das kommende Jahr beantragt.

Unsere Feuerwehr

Die Abteilung verfügt über 9 aktive Feuerwehrmänner, 2 Jugendfeuerwehrmänner. Die Altersabteilung umfasst 8 Mitglieder. Es gab 1 Einsatz am 12.8.2015 bei einem Flächenbrand am Ortschaftseingang. 11 Proben fanden mit der Abteilung Sickingen statt, mit der unsere Feuerwehr eng zusammenarbeitet.

Unsere Feuerwehr ist aber auch sehr aktiv in das örtliche Vereinsleben eingebunden. Maibaum, Christbaum, Theaterveranstaltung.

Die Vereine und das bürgerschaftliche Zusammenleben

Neben den Vereinen gibt es bürgerschaftliche und private Aktivitäten, die für viele Altersgruppen unseres Dorfes ein entsprechendes Angebot bereithalten. Eine stetig wachsende Gruppe beteiligte sich auch in diesem Jahr am Umzug des Irma-West Kinder- und Heimatfestes.

Großer Beliebtheit unter den Senioren erfreut sich der regelmäßige monatlich stattfindende Seniorentreff im Bürgerhaus. Vom Leitungsteam werden jeweils interessante Themen und einmal im Jahr zur Sommerzeit auch ein Ausflug angeboten.

Die Frauen des Handarbeitskreises treffen sich wöchentlich im Bürgerhaus und fertigen dort schöne Dinge. Auch in diesem Jahr haben Sie vom Erlös aus ihren Arbeiten zweimal die Bepflanzung der Blu-

menpyramide vor dem Bürgerhaus finanziert. Es wäre den Frauen zu wünschen, wenn auch wieder weitere Frauen dazustoßen würden.

Zur Fasnetzeit sind jeweils beide Narrenzünfte sehr aktiv. Insbesondere die Zunft Ehrenwald Dister pflegen neben ihren Auftritten außerhalb des Dorfes auch sehr stark die Fleggafasnet, die bereits mit dem „Häsabstauben“ am Dreikönig beginnt. Aber auch die zweite Narrenzunft Waldschrat vertreten den Ort bei vielen auswärtigen Umzügen.

Der Sportverein SSG hat sein schon sehr großes Angebot in diesem Jahr durch eine neue Gruppe „Kleinstflugzeuge“ erweitert. Der Obst- und Gartenbauverein erweitert Jahr um Jahr seine schöne Obstanlage durch neue Sortenbepflanzung. Der Reit- und Fahrverein hat mit dem Bau seines Reitplatzes begonnen.

Das Maifeuer wird vom Jugendclub ausgerichtet und die Vaterstagschokete sind inzwischen Selbstläufer geworden und ziehen jeweils viele Besucher an.

Als tolle Gemeinschaftsleistung aller Vereine darf die Erweiterung des Park- und Festplatzes beim Ehrenwald gewertet werden. Die Arbeiten hierzu wurden in vielen Freizeitstunden von Vereinsmitgliedern ausgeführt und der Rest der Kosten, die nicht von der Gemeinde übernommen werden konnten, aus der gemeinsamen Vereinskasse finanziert.

Die mehrmals jährlich vom Ortsvorsteher einberufene Runde der Vereinsvorsitzenden trägt sehr zur guten Zusammenarbeit der Vereine und der Ortschaftsverwaltung bei.

Beendet wurde das Jahr schließlich mit der Adventsfeier im Bürgerhaus, zu der jeweils persönlich eingeladen wird.

Ehrenamt und Bürgersinn

Ein Schmuckstück besonderer Art sind die Blumenpyramiden und die Bepflanzung der Blumeninseln am Dorfeingang, „Zu den Linden“ und vor dem Bürgerhaus.

Die Pflege der Blumeninseln übernimmt von Anfang an ehrenamtlich Werner Binauer. Die Bepflanzung der Pyramiden verdanken wir auch im Jahre 2015 der Firma Norbert Oesterle und den Frauen des Handarbeitskreises. Derzeit entsteht auf dem Friedhof ein Stellplatz für Transportwagen, die künftig Friedhofsbesuchern hilfreich sein werden. Dies wird ein Geschenk der Firma Wolf werden. Das Häuschen auf dem Spielplatz wurde in diesem Jahr ebenfalls von ehrenamtlichen Helfern mit Unterstützung der Ortschaftsverwaltung renoviert und verschönert. Es kann festgestellt werden, ehrenamtliches Engagement wird in Bechtoldsweiler nach wie vor großgeschrieben.

Dank des Ortsvorstehers

Abschließend durften alle Bürgerinnen und Bürger, die sich auch im Jahr 2015 um die Dorfgemeinschaft kümmern, sei dies in den Vereinen, im Pfarrgemeinderat, in den Organisationen wie Feuerwehr, THW oder wo auch immer den herzlichen Dank entgegen nehmen. Als kleines Dankeschön für all das gab es daher von der Ortschaftsverwaltung zu Weihnachten eine Einladung zu einem geführten Besuch des Hohenzollerischen Landesmuseums am Schlossplatz.

Der besondere Dank gebührt dem Ortschaftsrat und dem stellvertretenden Ortsvorsteher Thomas Ling, den Mitarbeitern im Rathaus, der Sekretärin Bettina Wolf und dem unermüdlichen Hausmeister Hardy Binauer, aber nicht minder Regina Binauer und Viola Anders.

Ausblick auf das Jahr 2016

Wenngleich im abgelaufenen Jahr viele Aufgaben erledigt worden sind, gibt es in unserem Dorf immer noch Dinge die es zu verbessern oder anzupacken gelten.

Einige stehen aktuell auf der Agenda und sind vom Ortschaftsrat im September auch für den Haushalt 2016 angemeldet worden.

Noch aus dem Jahre 2015 steht die komplette Sanierung der WC-Anlagen im Rathaus auf dem Plan. Die Vorgespräche und die Materialauswahl hat der Ortschaftsrat bereits vorgenommen, die Arbeiten werden in den nächsten Wochen erfolgen.

Angemeldet für den Haushalt 2016 sind:

- Rathaus: Sanierung Außenputz,
- Erschließung Neubaugebiet „Spielweg“
- Straßensanierung „Röte“
- Bituminöse Befestigung des Radweges Bechtoldsweiler/Sickingen
- Andere Aufgaben wie Weg zum „Kühlen Brünnele“ oder Ausweisung einer Nordic-Walking-Strecke werden wir nach Absprache mit den Betroffenen auch als eine bürgerschaftliche Aktion starten. Wenn also all diese genannten Maßnahmen in 2016 erfolgen könnten, wären wir ein großes Stück vorangekommen.

Bechtoldsweiler blickt auf ein spannendes Jahr 2016.

Ganz zum Ende des Abends machte sich Thomas Ling zum Sprecher des Ortschaftsrates und der Bürgerinnen und Bürger und bedankte sich bei Ortsvorsteher Günther Konstanzer für seinen unermüdlichen Einsatz für Bechtoldsweiler. In diesen Dank schloss er auch seine Frau Christa ein und übergab beiden ein Präsent des Ortschaftsrates.

Bernhard Locher dankte im Namen der Ehrenwald Dister dem ganzen Dorf für die tolle Unterstützung. Dann schloss sich die Begegnung der Bürger bei einem Umtrunk an, den die Frauen der Ortschaftsräte liebevoll vorbereitet hatten.

Schließung der Halle über die Fasnet

Die Halle des Bürgerhauses ist für den Sportbetrieb vom **2.2.2016 bis einschließlich 10.2.2016** geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist vom **8.2.2016** bis einschließlich **19.2.2016** geschlossen. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers finden in dieser Zeit wie gewohnt statt.

Seniorentreff

Narri, Narro, auf Ihr Leit, jetzt isch wieder Fasnetszeit. Jetzt goht's wieder richtig rond, dobei bleibet älle gsond. Am **Donnerstag, 4.2.2016 um 14.30 Uhr** geht es ab in den **Wilden Westen**. Bei Kaffee, Fasnetsküchle und musikalischer Begleitung durch Manne Leih's geht's närrisch durch den Nachmittag. Mit heißen Roten und dem Besuch der „Alten“ der Ehrenwald Dister endet das Programm. Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein, neue Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Es freut sich närrisch
Euer Team

Adventshockete für guten Zweck

Eine Spende in Höhe von 1000,00 Euro übergaben Jürgen und Elisabeth Kluck aus Hechingen-Bechtoldsweiler an den Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e.V. Die Spende setzt sich aus dem Erlös der Adventshockete bei Familie Kluck und der spendierten Würste von Metzgerei Wolf zusammen. Am ersten Adventssamstag vergangenen Jahres lud Familie Kluck zu sich nach Haus zum Adventshock und gemütlichen Beisammensein ein. Von Jürgen Kluck handgefertigte Holzarbeiten konnten hierbei erworben werden. In geselliger Runde verbrachten zahlreiche Besucher aus nah und fern einen schönen Abend bei Glühwein, Getränken und Roten Würsten. Ein beachtlicher Erlös vom Verkauf der Getränke und Roten Würste in Höhe von 400,00 Euro ist zusammengekommen. Jürgen und Elisabeth Kluck erhöhten den Betrag um 600,00 Euro. Die stolze Summe von 1000,00 Euro konnte somit an den Förderverein krebskranke Kinder Tübingen e.V. gespendet werden.



Der stellvertretende Vorsitzende Horst Simscheke begrüßte Familie Kluck und nahm die Spende nach einem kleinen Rundgang dankend in Empfang. Frank Wolf und Verena Rissel von der Metzgerei Wolf aus Bodelshausen waren bei der Übergabe leider verhindert.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

Kameradschaftsabend

Der nächste Kameradschaftsabend findet am **1.2.2016** statt. Wir treffen uns hierzu um **19.00 Uhr** im Feuerwehrhaus. Es wird Vesper geben. Hierzu sind auch alle Interessierten der Freiwilligen Feuerwehr willkommen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied in unseren Reihen. Kommt also einfach bei uns vorbei!

Obst- und Gartenbauverein Bechtoldsweiler

Termine

Am **Samstag, 13. Februar 2016**, treffen wir uns um 9.00 Uhr an der (alten) Obstanlage zum Winterschnitt. Falls witterungsbedingt verschoben werden mss, wäre der Ersatztermin am folgenden Samstag, 20. Februar. Interessierte und Helfer sind wie immer herzlich willkommen.

Aufgrund der guten Obsternte im vergangenen Jahr können wir in diesem Jahr wieder eine Mostprobe veranstalten. Diese findet am **Freitag, 26. Februar 2016**, ab 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 8. April 2016**, um 20.00 Uhr im Rathaussaal statt.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Jazztanz für Kinder

Seit 25. Januar von 17.00 bis 18.00 Uhr, 10 x montags

Mindestteilnehmerzahl: 7

Kursleitung: Marina Knetschke

Gebühren: Mitglieder 7,50 €, Nichtmitglieder 15,00 €

Telefonische Anmeldung bei Marina Knetschke, Tel. 0152 276 30948, erbeten.

Begeisterte können auch nach Kursbeginn jederzeit hinzustoßen.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Winterdienst

Die Ortschaftsverwaltung bittet darum, bei Ausführung des Winterdienstes den geräumten Schnee nicht auf die Straße zu werfen, sondern am Straßenrand anzuhäufen.

Kinderfasnet

Am Samstag feierten die Kinder in ihren bunten Kostümen im Dorfgemeindehaus in Beuren Fasnet.

Der Nachmittag begann mit einer Zaubershow von Jürgen Fröschlin. Dabei verzauberte er nicht nur die Kleinen sondern auch die Großen verfolgten ganz gespannt sein Programm.





Mit den Mitmachtänzen „Komm hol das Lasso raus“ und „So ein schöner Tag“ brachte er die Kinder mit Begeisterung dazu, mitzumachen. Dabei durfte auch eine Polonaise nicht fehlen. Anschließend formte der Zauberer für die Kinder aus Luftballons Tiger, Hunde und Bienen.

Nachdem die Kinder sich mit Saitenwürstle und Fanta gestärkt hatten, wurden noch lustige Gruppenspiele gespielt. Zum Schluss durfte sich jedes Kind noch ein kleines Geschenk aussuchen und so gingen alle mit einem Lächeln nach Hause.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Beuren

Narri, Narro! Narri, Narro! Narri, Narro!

Am **Samstag, 30.1.2016**, veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Hechingen, Abteilung Beuren wieder einen bunten Abend im Feuerwehrgerätehaus. Beginn des närrischen Treibens ist um 18.00 Uhr.

Hierzu laden wir alle Närrinnen und Narren aus nah und fern recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Hechingen, Abteilung Beuren.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist über die Fasnet vom **4.2. bis 9.2.2016 geschlossen**.

Die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Meta Staudt entfällt am 5.2. und am 9.2.2016.

Wir sind ab Freitag, 12.2.2016, wieder für Sie da.

Ortschaftsverwaltung Boll

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Der SWR sendet am 5.2.2016 die bereits im vergangenen Jahr ausgestrahlte Sendung „Expedition in die Heimat - Hohenzollern“ erneut. Zu sehen im Programm des SWR 3 um 20.15 Uhr.

Peter Beck

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeisterin Dorothea Bachmann oder ihr Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen“. Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester

Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-wds.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18, Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Jugendgruppe Boll e.V.

Skiausfahrt

Am **Samstag, 20. Februar 2016**, organisiert die Jugendgruppe Boll e.V. eine Skiausfahrt ins Skigebiet „Silvretta Montafon“. Hierfür sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen von allen, die Lust und Laune haben, mitzugehen, nimmt die Jugendgruppe unter der E-Mail-Adresse **jugendgruppe.boll@gmail.com**, telefonisch unter 0151 56045180 oder persönlich bei jedem Vorstandschaftsmitglied entgegen.

Start wäre ab 5.30 Uhr an der Halle. Die Preise sind wie folgt: Erwachsene 66 €, Senioren (Jahrgang 1951 und älter) 63 €, Junioren (Jahrgänge 1999, 1998 und 1997) 57 €, Kinder (Jahrgang 2000 und jünger) 50 €.

Sollten mehr als 45 Teilnehmer gefunden werden, werden die Preise etwas günstiger (maximale Teilnehmerzahl ist 50). Gehen zu wenige Anmeldungen ein, muss die Ausfahrt leider noch abgesagt werden. Also schlägt schnell zu! Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Die Jugendgruppe Boll e.V.

Musikverein Boll e.V.

Bunter Abend des Musikverein 2016

Der Musikverein Boll möchte sich ganz herzlich bei der Einwohnerschaft von Boll und unseren auswärtigen Gästen für den überaus zahlreichen Besuch bedanken.

Ein besonderer Dank an das Wirtschaftsteam und den Mitwirkenden im Programm. Ebenfalls ein besonderes Dankeschön an Freddy Wolf für die Videoaufzeichnung des Abends.

Wir wünschen allen weiterhin „eine glückselige Fasnet“!

Narrhalla Boll Hasawedel e. V.

Bunter Abend

Der kommende Samstag, 30. Januar 2016, steht ganz im Zeichen der Narrhalla Boll e.V. Die Akteure des Vereines zünden um 20.00 Uhr ein Feuerwerk der guten Laune. Mit Büttenrede, Showtanz, Sketch und Gesang wird ein abwechslungsreiches Nonstop-Programm über zwei Stunden geboten, das mit Sicherheit keine Langeweile aufkommen und kein Auge trocken lässt. Der „bunte Abend der Narrhalla“ ist als einer der Höhepunkte der Boller Fasnet bekannt.



Die Showtanzgruppen der Narrhalla Boll wurden in das Programm mit eingebaut. Weit über 50 Tänzerinnen und Tänzer haben sich auf diesen Auftritt vorbereitet. Geübt wurde das ganze Jahr über. Man gönnte sich nur wenige Wochen Pause seit der letzten Fasnet. Ihr Können konnten die Gruppen bereits in den vergangenen Wochen bei Showtanzwettbewerben und dem bunten Abend des MV Boll unter Beweis stellen.

Traditionsgemäß wird der bunte Abend nach dem Einmarsch des Narrenrates mit dem Hasentanz eröffnet. Schlag auf Schlag folgen Büttenreden und Sketche, die den Inhalt des Alltagslebens und die lokale politische Situation auf humoristische Art wiedergeben. Auch die Musik kommt nicht zu kurz. Auch in diesem Jahr wird beste Unterhaltung durch das Gesangsduo „Schorsch und Otto“ geboten, welches mit seinen selbst gedichteten Livesongs auf die am Fasnetsonntag stattfindende Zigeunerhochzeit aufmerksam macht. Neben den Showtanzgruppen

wirken am Feuerwerk der guten Laune auch das Männerballett des Elferrates und viele weitere bekannte und noch unbekannte Akteure mit. Durch das Programm führt Ira Göckel. Nach dem Schlusssong aller Mitwirkenden kann mit der Tanzband „Balabua & Friends“ das Tanzbein geschwungen werden. Einlass für den bunten Abend ist ab 18.30 Uhr, Beginn um 20.00 Uhr, der Eintritt beträgt 7 €.

Weitere Termine

Am Fasnetssamstag ziehen die Zigeunersippen wieder singend und bettelnd durch den Ort. Wir sammeln wieder für einen guten Zweck und werden den Erlös dementsprechend spenden. Anschließend findet dann der Polterabend im Sportheim statt.

Am Fasnetssonntag wird in diesem Jahr die Zigeunerhochzeit gefeiert und am Fasnetdienstag ist nach dem Hechinger Umzug Kinderball in der Festhalle Boll. Das traditionelle Fasnetvergraben findet am Aschermittwoch statt. Der Trauerzug beginnt um 20.00 Uhr und führt durch die Dorfmitte in die Festhalle, wo die Trauerzeremonie mit Witz und Humor aufgeführt wird.

Schlachtplatte am Lumpenmontag

Liebe Leut, ob groß, ob klei,
wir laded am Lumpametig zur
Schlachplatte in Hallavorraum ei.
Ab elfe isch se warm und fetig,
wir freiat aus, d' Lumpa vom Metig.

Hinweise

Heute, Freitag, 29.1.2016, finden ab 19.00 Uhr die Generalprobe und anschließend der Hallenaufbau für unseren bunten Abend statt. Alle Akteure, die am bunten Abend teilnehmen, werden gebeten, den Sportlereingang zu benutzen.

Für unsere Veranstaltungen am Sonntag und am Dienstag bitten wir um Kuchen Spenden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Kuchenbuffet bereichern würden. Die Kuchen können am Sonntag ab 11.00 Uhr und am Dienstag ab 12.00 Uhr in der Halle abgegeben werden. Wir bedanken uns schon im Vorfeld für Ihre Unterstützung.

Für den Aschermittwoch suchen wir noch Beiträge. Wem lustige Begebenheiten oder Schandtaten aus der Bevölkerung bekannt sind kann diese auf unsere Homepage www.hasawedel.de an uns weiterleiten.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:
www.hasawedel.de

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Jugendfußball

3. Platz beim Burger-King-Kidzz-Cup

Unsere Bambini vom TSV Boll haben beim 2. Burger-King-Kidzz-Cup in Albstadt-Tailfingen am 16.1.2016 den 3. Platz erreicht - herzlichen Glückwunsch!



Hallenturniere am nächsten Wochenende

B-Junioren: SG Boll Fr., 29.1.2016, ab 17.30 Uhr
in der Raichberghalle in Onstmettingen

Sportheim-Öffnungszeiten

Freitag, 29.1.2016, ab 18.00 Uhr
Samstag, 30.1.2016, ab 15.00 Uhr mit Live-Übertragung
des Bundesliga-Spieltags auf Großbildleinwand
Dienstag, 2.2.2016, ab 16.30 Uhr

Sportheim-Öffnungszeiten während der Fasnet

Donnerstag, 4.2.2016, ab 14.00 Uhr Altweiberfasnet
mit Kaffee und Kuchen
Freitag, 5.2.2016, ab 18.00 Uhr
Samstag, 6.2.2016, ab 15.00 Uhr mit Live-Übertragung
des Bundesliga-Spieltags auf Großbildleinwand
ab ca. 18.00 Uhr Polterabend Zigeunerhochzeit
Montag, 8.2.2016, ab 18.00 Uhr Lumpenball
Dienstag, 9.2.2016, geschlossen

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler

Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist über die Fasnet vom **4.2. - 8.2.2016 geschlossen**.

Die Sprechstunde des Ortsvorstehers Jürgen Schuler entfällt am 8.2.2016 ebenfalls.

Wir sind ab Donnerstag, 11. Februar 2016 wieder für Sie da.

Ortschaftsverwaltung Schlatt

Kunstaussstellung an der Hockete

Im Rahmen der Schlatter Dorfhockete, die am 25. bis 26.6.2016 stattfindet, suchen wir nach Künstlern aus Schlatt, die Interesse daran haben, ihre Werke der Öffentlichkeit an diesem Wochenende zu präsentieren.

Bei Interesse melden Sie sich bei Bianca Milioto, Tel. 07477 928302 oder bmilioto@web.de.

Narrenzunft Schlatt e.V.

Voranzeigen/Termine/Busabfahrt

Sonntag, 31.1.2016: Umzug Mössingen, Busabfahrt 12.00 Uhr
Fasnetssonntag, 7.2.2016: Umzug Empfingen, Busabfahrt 11.30 Uhr

Fasnetsmontag, 8.2.2016: Umzug Bad Dürrenheim, Busabfahrt 11.15 Uhr

Fasnetsdienstag, 9.2.2016 Umzug Hechingen, Fahrt mit priv. PKW. Anschließend treffen wir uns zum **Kinderball** in Schlatt. Das **Fasnetsverbrennen** beim Rathaus, an der Wuhrbrücke, bildet am Abend den Abschluss der Saison.

Der komplette Narrenfahrplan, inklusive Busabfahrtszeiten, kann auch über die Homepage unter www.narrenzunft-schlatt.de heruntergeladen werden.

Uhu-Zunftball

Wir laden die Einwohnerschaft von Schlatt und Beuren, alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unserem Uhu-Zunftball am **Freitag, 29.1.2016 um 19.59 Uhr** ein.

Mit einem abwechslungsreichen Programm, aus Brauchtums- und Showtänze, zünftige Fasnetsmusik usw. werden wir für eine gute Unterhaltung sorgen, ebenso für Speis und Trank – und das bei freiem Eintritt. Folgende Zünfte bereichern unseren Abend: die Narrenzünfte aus Bechtoldsweiler, Erlaheim, Ballett Erzingen, Wiesensteig, Starzeln, ebenso wie die Killertalhexen. Zwischen und nach den einzelnen Programmpunkten sorgt unser DJ SchläX für Stimmung und Schwung.

Weitere Arbeitseinsätze

Abbau für den Zunftball am Samstag, 30.1.2016 ab 13.00 Uhr.
Aufbau für den Schmotzigen am Mittwoch, 3.2.2016 ab 18.30 Uhr.
Abbau am Freitag, 5.2.2016 ab 13.00 Uhr - über zahlreiche Helfer freuen wir uns!



„Dr Auselig“ in Schlatt am 4.2.2016

Ganz im Zeichen des närrischen Generationentreffens steht traditionell der „Auselig Doaschteg“ in Schlatt. So hoffen wir sehr, dass der von der Uhu-Jugend gestaltete bunte Abend in der Festhalle auch dieses Jahr wieder von vielen von der Fasnet begeisterten Schlattenern - von den Großeltern bis zu den Enkeln - bereichert wird.

Beginnen wollen wir die Veranstaltung um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst der im „Häs“ besucht wird. Danach geht es schnurstracks in die Festhalle zum bunten Uhu-Abend, wobei man auf das Programm des Zunfnachwuchses sehr gespannt sein darf. Die neuen Mitglieder, auch die Jung-Uhus, werden vom Zunfmeister mittels einer besonderen Zeremonie getauft – diese Jahr zum zweiten Mal in der Festhalle. Eingebettet in die Darbietungen ist die Ehrung von verdienten und langjährigen Zunfmitgliedern.

Neben den obligatorischen heißen Roten steht auch heuer wieder die beliebte „Uhu-Flädlesuppe“ auf der Speisekarte. In erwartungsfroher Vorfreude laden wir recht herzlich ein und rufen schon heute allen ein dreifach kräftiges „Schlatterer - Uhu“ zu!

Voranzeige

Die traditionelle **Schlatterer Straßenfasnet** findet am Fasnetsamstag, 6.2.2016 statt. Wir ziehen gemäß unserem diesjährigen Motto „**Sixties**“ gewandt durch die Schlatter Straßen und Gassen und bringen neben dem brandneuen Fasnetsblättle Frohsinn und Narretei in die Häuser. Natürlich geht wie so vieles auch die Fasnet durch den Magen: Gerne beglücken wir unsere Einwohner mit einer knackigen heißen Roten vom Fasnetswagen oder einem leckeren Fasnetskiachle. Und an einem Schnäpsle soll es auch nicht fehlen. Wie heißt es doch im Schlatterer Fasnetskalender? „So kummet äll, sind lustig und fit - und dend au kehrig bei dr Stroßafasnet mit!“ Wir freuen uns schon sehr darauf!

Treffpunkt ist um **10.30 Uhr** bei Gustav und ab **11.00 Uhr** bei Franz Haug. Pünktlich um **13.00 Uhr** startet der Zug bei der Turnhalle.

Gegen **18.00 Uhr** wollen wir dann die Fasnet verkörpernde Puppe am Narrenbaum anbringen. Den diesjährigen Abschluss der Straßenfasnet feiern wir gleich danach im alten Schulhaus.

Die närrische Vorstandschaft

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler

Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Im Ortschaftsrat notiert:

Bei der ersten Sitzung des Sickingen Ortschaftsrates im neuen Jahr verabschiedeten die Vertreter der Sickingen Vereine und die Ortschaftsräte den Sickingen Veranstaltungskalender 2016. Nach der Sitzung saßen noch alle gemütlich beieinander bei einem Glas und einer ganzen Butterbrezel.



Foto: Anne Laab

Der Rückblick auf das Jahr 2015 und der Ausblick auf das bereits begonnene Jahr erscheinen demnächst in einer Sonderausgabe des Stadtspiegels.

Statistik 2015

Die Einwohnerzahl von Sickingen steigt weiterhin kontinuierlich an. Am 31.12.2015 betrug sie 1.071 Einwohner (2014: 1.059). Zugänge: 98 (davon 11 Geburten: 9 Jungen und 2 Mädchen) Abgänge: 86 (davon 17 Sterbefälle: 7 Männer und 10 Frauen) 12 Sitzungen mit 51 Tagesordnungspunkten 13 Bauanträge (davon 8 Neubauten, 5 Umbauten/Anbauten/Erweiterungen) 6 Veranstaltungen in der Turn- und Festhalle

Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung:

Ein „Oesterle-Platz“ im Ortszentrum?

Nach dem Abriss des Hauses der Geschwister Oesterle in der Hohenzollernstraße 8 soll nach der einstimmigen Entscheidung des Ortschaftsrates auf dem Grundstück ein Platz mit Dorfmittepunkt-funktion entstehen, den es bislang in Sickingen nicht gibt. Auf dieses Manko wiesen bereits in der Ära von Bürgermeister Norbert Roth das von Prof. Wolfgang Schwinge geleitete Stuttgarter Büro ORplan hin und später das Landratsamt Balingen im Rahmen des Landeswettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden“, bei dem Sickingen auf seine Stärken und Schwächen hin analysiert wurde. Diese für Sickingen einmalige historische Chance eines zentralen Platzes ließ alle anderen Optionen für die Nutzung des Grundstücks in den Hintergrund treten.

Die Platzgestaltung könnte parallel mit der Sanierung der Valentin- und Wiesenstraße erfolgen. Bei der Ortschaftsverwaltung sind schon einige Gestaltungsvorschläge abgegeben worden, bei dem Blumen, Rasen, Bäume, das Element Wasser... dominieren. Wenn auch Sie eine gute Idee für diesen Platz haben, setzen Sie sich mit dem Ortsvorsteher oder einem Ortschaftsrat Ihrer Wahl in Verbindung. Alle Vorschläge werden dem planenden Architekten übergeben.

Sportfreunde Sickingen

Frühschoppen

Am Sonntag ist das Sportheim ab 10.30 Uhr zum Frühschoppen geöffnet.

Yoga für jeden

Die Sportfreunde Sickingen bieten ab Donnerstag, 3. März 2016, einen Yoga-Kurs an. Der Kurs findet immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle in Sickingen statt. Die Gebühr für 8 x Yoga beträgt für Vereinsmitglieder 20,- € sowie für Nicht-Mitglieder 40,- €. Um individuell auf die einzelnen Teilnehmer eingehen zu können ist die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt. Anmelden kann man sich telefonisch oder per E-Mail bei Petra Schwabe unter 07471 72742 oder petra.schwabe@gmx.de. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Wasser zum Trinken, falls vorhanden Yoga-/Gymnastikmatte, kleines Handtuch.

Yoga ist keine bloße Gymnastik-Methode, sondern ein Übungsweg um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Die Körperarbeit ist der Einstieg. Im Laufe der Zeit verändern sich nicht nur der Körper und das Atemgeschehen, sondern durch das konzentrierte Üben und die nach innen gerichteten Sinne verändert sich das Bewusstsein, man nimmt sich wieder besser wahr und lernt sich selber besser kennen. Jeder kann den Yoga-Weg wählen, ob jung oder alt, beweglich oder weniger beweglich. Man übt so wie jeder kann, ohne Zwang und Ehrgeiz, aber mit großer Achtsamkeit.

Freizeit-Fußball

Ihr seid fußballbegeistert? Habt Lust locker zu kicken, ohne eine feste Verpflichtung einzugehen? Dann seid ihr hier genau richtig. Die Sportfreunde Sickingen möchten eine Freizeit-Fußball-Gruppe anbieten, die sich einmal in der Woche, evtl. Freitagabend oder nach gemeinsamer Absprache, zum gemeinsamen Kicken trifft. Gedacht ist diese Gruppe für alle Altersgruppen.

Bei Interesse oder Fragen wendet euch einfach telefonisch oder per Mail an Stefan Beilard unter Tel. 0176 17739624 oder 2.vorstand@sportfreunde-sickingen.de.

Fortsetzung „Sportfreunde Sickingen“ siehe Seite 18



Veranstaltungskalender 2016 – Hechingen-Sickingen

Januar

- 29.1.2016 Hexenball Dettingen, Erdmännle
30.1.2016 Jubiläum NZ Vollmaringen, Beginn: 20.00 Uhr, Erdmännle
31.1.2016 Jubiläumsumzug Fasnetsclub Poltringen, Beginn: 13.30 Uhr, Erdmännle

Februar

- 04.2.2016 Altweiberball Zollerhexen Hechingen, Beginn: 20.00 Uhr, Erdmännle
05.2.2016 Jubiläum NZ Hausen im Killertal, Beginn: 19.19 Uhr, Erdmännle
06.2.2016 Jubiläum NZ Margrethausen, Beginn: 20.00 Uhr, Erdmännle
06.2.2016 Kesselfleisch / Schlachtplattenbuffet im Sportheim, Sportfreunde
07.2.2016 Umzug Erlaheim, Beginn: 13.30 Uhr, Erdmännle
08.2.2016 Rosenmontagsumzug NZ Hirschau, Beginn: 13.00 Uhr, Erdmännle
08.2.2016 Rosenmontagsball Fasnetsclub Poltringen, Beginn: 20.00 Uhr, Erdmännle
09.2.2016 Umzug Zollerhexen Hechingen, Beginn: 13.30 Uhr, Erdmännle
09.2.2016 Faschingsdienstag im Sportheim ab 14.00 Uhr (mit Bewirtung), Sportfreunde
13.–14.2.2016 Fasnetswochenende in der Schweiz mit den Mönchgrabenhexen Rangendingen, Erdmännle
26.2.2016 Hauptversammlung, Feuerwehr

März

- 19.3.2016 Schlachtfest, Feuerwehr
28.3.2016 Ostermontag-Mitwirkung bei der heiligen Messe, Kirchenchor

April

- Im April: Jahreshauptversammlung im Sportheim, Sportfreunde
14.4.2016 Jahreshauptversammlung, Kirchenchor
18.4.2016 Jahreshauptversammlung, Musikverein
23.4.2016 Jahreshauptversammlung Erdmännle

Mai

- 01.5.2016 1. Mai Hockete im Sportheim (mit Bewirtung), Sportfreunde
22.5.2016 Maiandacht, Kirchenchor
29.5.2016 Bewirtung Festzelt Obertorplatz Hechingen aktiv, Sportfreunde

Juni

- 11.6.2016 Vereinsausflug, Sportfreunde
12.6.2016 Gottesdienst Sankt Antonius 10.30 Uhr Patrozinium, Kirchenchor

Juli

- 09.7.2016 Sommerfest ab 14.30 Uhr im Kindergarten
15.–18.7.2016 Irma-West Kinderfest, Sportfreunde
15.–18.7.2016 Irma-West Kinderfest, Musikverein
Im Sommer: Sommerfest, Jugendclub

Oktober

- Im Oktober: Weinprobe der Jedermänner im Sportheim, Sportfreunde
Im Oktober: Frühschoppen mit dem Musikverein
31.10.2016 Halloweenparty, Jugendclub

November

- 19.11.2016 Hechingen im Lichterglanz (Obertorplatz), Sportfreunde
26.11.–27.11.2016 Sternlesmarkt Hechingen (Rathausplatz), Sportfreunde

Dezember

- 04.12.2016 Seniorenadventsfeier, Ortschaftsrat + Ortschaftsverwaltung
04.12.2016 Nikolaus (Schulhof), Sportfreunde
17.12.2016 Weihnachtsfeier (Turnhalle Sickingen), Sportfreunde
24.12.2016 Heiliger Mittag, Jugendclub
24.12.2016 Ökumenischer Gottesdienst in der Sankt-Antonius-Kirche, Kirchenchor
31.12.2016 Silvesterfeier, Jugendclub





Turn-Team der Sportfreunde Sickingen

Seit dem Jahr 2000 haben Fanny Reiber und Alexandra Kleinmann gemeinsam das Eltern-Kind-Turnen in Sickingen geleitet. 2004 ließen sich beide zu Übungsleiterinnen C-Kinderturnen an der Sportschule Ruit ausbilden. Mitte 2006 wurde das Kinderturnen in drei altersgerechte Gruppen eingeteilt. Im Jahr 2010 kam eine Ausbildung zur Psychomotorik hinzu.



Das neue Turn-Team: Tamara Binanzer, Alexandra Kleinmann, Franziska Reiber, Iris Mößner

Seit 2011 sind die Übungsleiterinnen amtliche Prüfer für das Deutsche Sportabzeichen. Jährlich können Kinder, Jugendliche und Erwachsene an mehreren Terminen das Deutsche Sportabzeichen erwerben. Seit März 2013 sind die Sportfreunde Sickingen Kinderturn-Club des Deutschen Turner-Bundes, da der Verein und die Kinder dank der umtriebigen und rührigen Übungsleiterinnen die Voraussetzungen dafür erfüllen! 2015 vergrößerte sich das Turn-Team. Hinzu kamen Iris Mößner (Übungsleiter-Assistentin) und Tamara Binanzer (Übungsleiterin C-Eltern-Kind-Turnen). Insgesamt werden 9 Turngruppen in 3 Ortschaften geleitet. Für die Übungsleiterinnen ist es wichtig, sportpädagogisch sowie psychomotorisch auf dem neuesten Wissensstand zu sein. Daher nehmen sie regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil. Dazu gehören auch Erste-Hilfe-Kurse, Erste Hilfe am Kind und Sportverletzungen.

Kontakt Daten: turnen@sportfreunde-sickingen.de
Alexandra Kleinmann, Telefon 07471 73303
Handy 0172/7744950, E-Mail: kleinmann.a@web.de
Fanny Reiber, Telefon 07471/72155
Handy 0160/4353539, E-Mail: hfja.Reiber@t-online.de

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter

Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Landesfamilienpass

Ab sofort sind bei der Ortschaftsverwaltung die Gutscheinkarten für das Jahr 2016 zum Landesfamilienpass erhältlich. Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig und eine freiwillige Leistung des Landes.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwerbehinderten Kind
- Familien, die Hartz-IV- oder kinderschulzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Mit dem Landesfamilienpass und der jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien derzeit bis zu 20 Mal kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt die staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg besuchen. Mittlerweile bieten auch viele nicht-staatliche und kommunale Einrichtungen einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt in die jeweiligen Einrichtungen an.

Seniorenfasnet am „Auseliga Dauschdig“

Ihr Lieben Senioren lasst am **4.2.2016** alles steh'n und liegen, 's isch wieder alles närrisch am „Auseliga“ im Pfarrzentrum drüben. Um 14.00 Uhr, die Zeit isch scho bei Euch einprogrammiert, kommt einfach, mir hoffet, dass sich niemand scheniert.

Es freuen sich auf Euch im närrischen Sinn
Roswitha, Agnes, Roswitha vom Team

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Stein

Die Abteilung Stein trifft sich am **Donnerstag, 4. Februar 2016**, um 18.45 Uhr zum Stellen des Narrenbaums.

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:

23.1.2016: JU18

TV Rottenburg II - TTC Stein 6:3
SV Weilheim - TTC Stein 6:2

23.1.2016: Herren

TTC Stein - TSV Dettingen 7:9

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Einladung Kinderball



Wir möchten alle Eltern, Geschwister, Großeltern usw. recht herzlich zu unserem diesjährigen **Kinderball** am **Samstag, 6. Februar 2016**, ab **14.00 Uhr**, in die **Aucherthalhalle** einladen. Es erwartet Sie

wieder ein interessantes Programm, außerdem werden die Kinder verschiedene Tanzvorführungen zeigen.

Die Gymnastikabteilung des TSV Stein

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Hannes Reis

Sprechzeiten: Di. 10.00 - 12.00 Uhr, Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Do. 13.30 - 18.00 Uhr

Weiberfasnet in Hechingen-Stetten am 4.2.2016

Am „Auseligen“ werden in Stetten traditionell die Männer zu Hause oder auf der „Gass“ gelassen und die Frauen feiern nach dem Narrenspiel der Hagaverschrecker unter sich im Johannessaal.



Dieses Jahr verursacht eine gestrandete Piratencrew erhebliche Aufregung in der dörflichen Idylle des Reichenbachs. Und die



Kollegen von Jack Sparrow tun alles, um den Besucherinnen die Schrecken des „Fluchs des Reichenbachs“ drastisch vor Augen zu führen. Auch die Folgen dieser unerhörten Geschichte für die heutige Stadtentwicklung bleiben nicht unerwähnt. Zu den musikalischen Klängen des Duos Siling kann danach ausgiebig das Tanzbein geschwungen werden. Der Einlass ist ab 19.00 Uhr. Karten gibt es beim Lebensmittelgeschäft Gieray oder an der Abendkasse.

Ingrid Reis

Männergesangsverein Stetten 1838 e.V.

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 17. Februar**, um **20.00 Uhr** im Probenraum der Ortschaftsverwaltung Stetten statt. Dazu laden wir herzlich unsere Ehrenmitglieder, die aktiven und passiven Mitglieder, unsere Freunde, Gönner und die örtlichen Vereine ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Auflösung des Vereins nach der Satzung; 10. Wünsche und Anträge

Anträge sind bis 3.2.2016 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Franz Bausinger, Brünnelestr. 44, 72379 Hechingen-Stetten, einzureichen.

Franz Bausinger, 1. Vorsitzender

Musikverein Stetten e.V.

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 19. Februar**, findet um 20.00 Uhr im Rathaus unsere Jahreshauptversammlung statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Es stehen folgende Tagesordnungspunkte fest:

TOP 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; TOP 2 Totenehrung; TOP 3 Bericht des Schriftführers; TOP 4a Bericht der Kassiererin; TOP 4b Bericht der Kassenprüfer; TOP 5 Bericht der Jugendleiterin; TOP 6 Bericht des Dirigenten; TOP 7 Bericht des 1. Vorsitzenden; TOP 8 Aussprache zu den Berichten; TOP 9 Entlastung; TOP 10a Satzungsänderung; TOP 10b Neuwahlen; TOP 11 Vorschau auf das neue Vereinsjahr; TOP 12 Sonstiges

Weitere Tagesordnungspunkte können von den Mitgliedern beim 1. Vorstand, Rainer Fink, schriftlich oder mündlich bis spätestens 15. Februar beantragt werden.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Schülerbefreiung/Kindergartenbesuch

Die Narrenzunft trifft sich am **4.2.2016** um 9.30 Uhr gegenüber vom Rathaus an der Bushaltestelle, um zusammen mit der Narrehalla Boll die Grundschüler und anschließend die Kindergartenkinder zu befreien und in die Fasnetsferien zu schicken.

Auseliger Dauschtig/Fasnetsausrufen

Am Auseliga goht's reacht a, am Aschermittwoch aus isch, und älls mo laufa, jucka ka isch mol so richtig närrisch!

Das Fasnetsausrufen mit Brauchtumsaufführung findet am **4.2.2016** um 19.00 Uhr am Narrenbrunnen beim Rathaus statt. Bei heißen Roten sowie heißen und kalten Getränken spielen wir die Sage zur Entstehung der Hagaverschrecker nach.

Kinderball

Am **Freitag, 5.2.2016**, findet unser Kinderball um 14.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Stetten statt. Wir laden alle Kinder ein, sich zu verkleiden und mit uns die Kinderfasnet zu feiern!

Zunftball

Der traditionelle Zunftball der NZ Hagaverschrecker Stetten findet am **Fasnetssamstag, 6.2.2016**, um **20.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle Stetten statt. Einlass ab 19.00 Uhr, Eintritt: 6,00 € (zurückgelegte Karten sind bis 19.45 Uhr abzuholen). Ausweispflicht! Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen Abend zusammen mit Euch.

Generalprobe für den Zunftball

Die Generalprobe für den Zunftball findet am **Freitag, 5.2.2016**, um 20.00 Uhr in der Halle statt.

Danke!

Wir bedanken uns bei allen, die zu diesem schönen 38. Ringtreffen des Narrenfreundschafts rings Zollernalb beigetragen haben. Danke allen Helfern und Gönnern - allen Vereinen, die uns unterstützen haben. Es war ein tolles 90-jähriges Jubiläum, und wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen zusammen mit Euch.

Die Vorstandschaft

TSV Stetten 1912 e.V.

Einladung zum bunten Abend

Am **Samstag, 30.1.2016**, startet der TSV Fasnets-Ball 2016 unter dem Motto: „**Bunter Abend in Turn- und Festhalle Stetten!**“ Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr



Es erwartet Sie eine fulminante Unterhaltung mit Vorträgen und Vorführungen der aktiven Mannschaften und Juniorinnen. Bereichert wird der Ball durch Gastauftritte der „Hudelgai-Bätscher“ und den „Schnorchelhuaschter.“ Im Anschluss an das Programm unterhält Sie die Gruppe „Why not.“

Wir laden die Bevölkerung und Freunde der Fasnet recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Hier unterstützen uns die Mitglieder der Hagaverschrecker. Vielen Dank hierfür!

Abteilung Turnen/Fitness

Montag, 1.2.2016, 16.15 - 17.15 Uhr

Gesundheitstraining - Übungsleiterin: Patricia Ampuero

donnerstags Fitnesstraining, Beginn am 18.2.2016

Übungsleiterin: Christa Weinundbrot

Abteilung Fußball

Herrenmannschaft: Winterpause

Damenmannschaft: Winterpause

Jugendmannschaften: Winterpause

Öffnungszeiten Sportheim:

geschlossen

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteherin: Ingrid Riester

Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr

Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Turn- und Festhalle geschlossen

Die Turn- und Festhalle ist bis einschließlich **Sonntag, 7.2.2016**, wegen Faschingsveranstaltungen geschlossen. Ab Rosenmontag ist Sportbetrieb wieder möglich.

Rathausbefreiung in Weilheim

Mit dem Tretroller zur heißen „Roten“

Musikalisch begleitet von den Schnorchelhuaschtern, die als „Schwarzwaldmädel“ auftraten und für beste Stimmung sorgten, wurde am Freitagabend von den Weilheimer Hutzlabäuch das Rathaus gestürmt und Ortsvorsteherin Ingrid Riester ihres Amtes enthoben, zumindest vorläufig und formell.

Bevor sich die Rathauschefin ihre vermeintlichen Missetaten anhören musste, ging sie gleich in gereimter Form in die Offensive. Sie wisse ja, dass sie an allem Schuld sei, meinte Ingrid Riester. Die Brückensperrung und die damit verbundene unliebsame Umleitung gingen genauso auf ihr Konto wie das Fehlen des Brunnens in der Hauptstraße, die lange Schließung der Halle, der lang andauernde Ausbau der Schulerstraße und das Fällen dreier Bäume.



Den Hutzlabäuch ihrerseits warf die Ortsvorsteherin zu Recht vor, den Christbaum zum Narrenbaum umfunktioniert zu haben. Und bezüglich der Fähigkeit der Narren, die Regierung in Weilheim zu übernehmen, meldete sie größte Bedenken an. „Die haben sich letztes Jahr beim Besuch einer Veranstaltung heillos verfahren und landeten im völlig falschen Ort“, meinte sie nicht ohne verständliche Schadenfreude. Jedoch nicht nachtragend, überreichte sie zusammen mit dem symbolischen Rathausschlüssel eine Flasche mit hochprozentigem Inhalt als Versöhnungsgabe.

Hutzel Ralf Rötzel, der kurzfristig für den verhinderten Gert Eberwein eingesprungen war, trug in Reimform die Anklagen vor. So wurde die lange Umleitung im Rahmen der Brückensanierung bemängelt. Alternativen seien weggewischt worden und nur für besondere Zwecke (auch Dienstfahrten?) gab es eine Abkürzung. Bemängelt wurden der schleppende Ausbau der Schulerstraße und die Informationslücken für deren Anwohner. Auch mit dem Fortgang der Sanierungsarbeiten in der örtlichen Turn- und Festhalle zeigten sich die Weilheimer Narren nicht zufrieden, denn „warmes Wasser gab's bis heute nicht.“ Angelastet wurde der Inhaberin des Chefessels im Rathaus das Fällen einer alten Linde auf dem Bleichberg. Der Baum war von unbekannten Frevlern angekollert worden und musste nach Angaben aus Fachkreisen gefällt werden. Ingrid Riester, die das Spiel ja zur Genüge kennt, nahm die Anklagen ebenso gelassen hin wie die Strafe für ihre „Verfehlungen“. Sie bekam eine Rote Wurst spendiert, die auf einem kleinen Stehtisch lag. Um zu dem Leckerbissen zu gelangen, musste sie auf einem Tretroller einige Runden um den Tisch drehen. Begründung: „Es könnte ja sein, dass auf dem Weg zur Wurst eine Brücke bricht und eine Baustelle mit Umleitung (!) eingerichtet werden muss.“ Die Schnorchelhuaschter intonierten, während die Ortsvorsteherin unter den Augen zahlreicher Gäste des Spektakels ihre Runden drehte, passend zu der Szenerie „Atemlos durch die Nacht“. Offensichtlich kam Ingrid Riester nicht außer Atem, meisterte die Bußaufgabe mit Bravour und ließ sich die Rote schmecken.

Im Anschluss daran begaben sich Akteure und Zuschauer in die alte Schule zum Aufwärmen und gemütlichen Beisammensein. Das kam auch der Musikkapelle entgegen, hatten einige Mitwirkende mit vereisten Ventilen und eingefrorenen Zügen zu kämpfen.

bu



Neujahrssitzung des Weilheimer Ortschaftsrates

Rückblick und Ausblick

Ehrung für Vogelzüchter Wolfgang Stauß

Voll besetzt war der Sitzungssaal des Weilheimer Rathauses anlässlich der Neujahrssitzung des Weilheimer Ortschaftsrates. Ortsvorsteherin Ingrid Riester zog Bilanz und wagte den Blick nach vorn in einer „lebendigen Gemeinde, in der man sich wohlfühlen kann.“

Den Weilheimern ein gutes neues Jahr wünschend, listete sie anschließend die **Einwohnerstatistik** auf. Der Ort hatte am 31.12.2015 717 Einwohner und damit zwei weniger als ein Jahr zuvor, wobei sich Zuzüge und Wegzüge in etwa die Waage halten. Es gab im letzten Jahr fünf Geburten weniger und auch weniger Sterbefälle.

Ortschaftsverwaltung:

In zehn Sitzungen des Rates wurden 50 Tagesordnungspunkte behandelt. Die Errichtung einer Windkraftanlage auf Weilheimer Gemarkung ist derzeit vom Tisch.

Gemeindestraßen/Feldwege:

Die Erneuerung der Brücke über den Zimmerbach konnte in wesentlich kürzerer Zeit als geplant fertiggestellt werden. Die beiden Umleitungen für den Verkehr bewährten sich und mit dem Material des Rückbaues konnten noch zwei Feldwege saniert werden. Der felsige Untergrund der Schulerstraße hat deren Sanierung verzögert. Sie ist zwar nicht fertig, aber befahrbar.

Bauliche Entwicklung:

Der neue Hochbehälter auf dem Bleichberg, der das gut dreifache Fassungsvermögen des bisherigen hat, wird voraussichtlich im März in Betrieb genommen. Im Baugebiet „Berg I“ stehen noch zwei gemeindeeigene Bauplätze zur Verfügung. Wenn im Handwerkerpark „Auf der Bins“ mit einigen Grundstückseigentümern keine Einigung erzielt wird, „bedeutet das für Weilheim einen nicht wieder gutzumachenden Rückschritt“, meinte Ingrid Riester. Der Umzug des Jugendvereins soll nach Haushaltsverabschiedung endlich in Angriff genommen werden. Saniert wurden Teile der Turn- und Festhalle. Für das vom Holzwurm befallene Rathaus ist ebenfalls eine Sanierung geplant. Auch im Kindergarten wurden diverse Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Verschiedenes:

Am Ortseingang wurden im letzten Jahr zwei Kiefern gefällt, deren Standfestigkeit nicht gewährleistet war. Saniert wurde von Josef Zug und Stefan Stauß ein Bildstock. Weniger erfreulich war die Tatsache, dass Vandalen eine als Naturdenkmal geltende Linde auf dem Bleichberg in Brand setzten. Der Baum musste gefällt werden.

Ausblick:

Die Schulerstraße soll fertiggestellt, die Kirchenmauer saniert und der neue Jugendraum endlich hergerichtet werden. Die Eingangstür der Sporthalle ist erneuerungsbedürftig und der restliche Umbau der Umkleieräume soll durchgeführt werden. Für den Friedhof und für den Kindergarten ist ebenfalls ein Betrag vorgesehen. All dies jedoch unter dem Vorbehalt, dass der Haushalt entsprechend verabschiedet wird.

Ingrid Riester bedankte sich abschließend bei allen, die zum Gelingen eines aktiven Gemeindelebens beigetragen hätten. Sie selber durfte durch ihren Stellvertreter Josef Wolf den Dank des Ortschaftsrates für ihr Engagement in Form von süßer „Nervennahrung“ entgegennehmen.

Im Rahmen der Sitzung wurde Vogelzüchter Wolfgang Stauß für das Erreichen der deutschen Meisterschaft und der Weltmeisterschaft geehrt. Dem Erfolg des Weilheimers wird in Kürze in einem gesonderten Bericht Rechnung getragen.

Nach der Sitzung gab es bei Getränken und einem Imbiss noch Gelegenheit zum Plausch und Gedankenaustausch, wovon gerne und ausgiebig Gebrauch gemacht wurde.

bu

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Die Wäschweiber sind los!

Traditionell ziehen die Weilheimer Wäschweiber vom Bleichberg am **Freitag, 5.2.2016**, wieder durch den Flegga. Erste Station ist von 11.00 bis 13.00 Uhr am Schulhaus. Danach ziehen die Wäschweiber durch Weilheim. Im Angebot gibt es Rote, Gulaschsuppe, Kaffee und Süßes. Zusätzlich verkaufen die Wäschweiber Wäschweiberallerlei.

Lassen Sie sich überraschen!

Seniorengruppe

Narri, Narro, Senioren aufgepasst!

Mir send jetzt en dr fünfa Jahreszeit, do geit's au dieses Johr, ihr libe Leit, ausar heißgeliebter Senioraball, natürlech wie gewohnt



em Adlersaal. Also am 3.2.2016 ab 13.22 Uhr wär's reacht schee, wenn i Euch älle wieder beinander see - zom senga, schonkla ond au lacha, oifach der Alltag vergessa ond a bissle mitmacha!

Bis dahin also ein Narri, Narro von Gudrun ond ihrem Fasnetstriol! Zur Info: Natürlich sind alle Herren willkommen, hat also mit einer Frauengruppe nichts zu tun, wie irrümlich in allen Zeitungen geschrieben wurde. Wir sind der „Seniorentreff“.

Gudrun Kanz

Sportverein Weilheim e.V.

Fasnetsveranstaltungen des SV Weilheim

Kinder- und Juniorenshowtanznachmittag

am Samstag, 30.1.2016, in der Turn- und Festhalle Weilheim
Einlass um 12.00 Uhr

Am Samstag sind dann ab 13.00 Uhr die Kinder- und Junioren-garden am Zug. Hier stehen der Spaß und die Freude absolut im Vordergrund. Fast 20 Tanzgruppen wollen bei dem tänzerischen Großereignis mitwirken.

Sportlerball

am Samstag, 30.1.2016, in der Turn- und Festhalle Weilheim
Einlass um 19.00 Uhr

Nachdem die örtliche Turn- und Festhalle von den Vereinsmit-gliedern des SV entsprechend dekoriert wurde, steigt dann am Samstagabend ab 20.00 Uhr der Sportlerball. Einlass gewährt wird bereits ab 19.00 Uhr. Auftreten werden die Tanzgarden des Sportvereins. Des Tanzes nicht genug, wollen auch die Aktiven des Sportvereins ihr tänzerisches Können unter Beweis stellen. Für Stimmungs- und Tanzmusik sind die „Morenas“ zuständig.

Kinderball

am Donnerstag, 4.2.2016, in der Turn- und Festhalle Weilheim
Einlass um 14.00 Uhr.

Gerd Eberwein, 1. Vorsitzender

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Seelsorgeeinheit

St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Mo. + Do. 14.30 - 18.00 Uhr,

Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

4. Sonntag im Jahreskreis/Lk 4, 21-30

Samstag, 30. Januar

16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
um 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe
vorher Rosenkranz

18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe

18.30 Uhr Stein: hl. Messe

Sonntag, 31. Januar - hl. Johannes Bosco

9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe

9.00 Uhr Bechtoldsweiler: hl. Messe

10.00 Uhr Stetten: Wortgottesdienst

10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe

10.30 Uhr Boll: hl. Messe

11.45 Uhr St. Jakobus: Tauffeier von Anna Ebinger

17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Montag, 1. Februar

16.00 Uhr St. Elisabeth: hl. Messe

17.50 Uhr Stein: Rosenkranz

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Dienstag, 2. Februar - Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

18.30 Uhr Weilheim: **keine** hl. Messe

18.30 Uhr Boll: **keine** hl. Messe

18.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe

zum Fest „Darstellung des Herrn“ mit Kerzenweihe

Mittwoch, 3. Februar - hl. Blasius

9.30 Uhr St. Jakobus: **City*-Messe**

für Vlado Barkovic; Fritz u. Felix Ziegler; Josef Reiber,

Konrad u. Theresia Rager; Albert Hauser, mit Blasiussegen

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

19.30 Uhr St. Jakobus: Anbetung

Donnerstag, 4. Februar - hl. Rabanus Maurus

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

18.30 Uhr Schlatt: Wortgottesdienst mit der Narrenzunft

(zum „Auseligen Donnerstag“)

18.30 Uhr Stein: hl. Messe

vorher Rosenkranz, anschl. Kerzenweihe

Freitag, 5. Februar - hl. Agatha

8.30 Uhr St. Jakobus: **keine** hl. Messe

18.30 Uhr Stein: Herz-Jesu-Andacht, vorher Rosenkranz

18.30 Uhr Stetten: hl. Messe Paul Gehring

vorher Rosenkranz, anschl. Kerzenweihe

5. Sonntag im Jahreskreis/Lk 5, 1-11

Samstag, 6. Februar - hl. Paul Miki und Gefährten

16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
um 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe

vorher Rosenkranz

18.30 Uhr Weilheim: hl. Messe für Olga Gerber

18.30 Uhr Stetten: hl. Messe

Sonntag, 7. Februar

9.00 Uhr Sickingen: hl. Messe

9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe

10.00 Uhr Stein: Wortgottesdienst

10.00 Uhr Schlatt: Wortgottesdienst

10.00 Uhr Boll: Wortgottesdienst

10.30 Uhr Beuren: hl. Messe

10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe

17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz

18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe

Feier der Versöhnung – Beichtgelegenheit

Beichte in St. Jakobus: samstags von 16.30 bis 17.15 Uhr

Beichte in den Stadtteilen: jeweils nach der Vorabendmesse
(den Pfarrer bitte ansprechen)

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Barmherzigkeit – Der Weg Gottes mit uns

Ein Übungsweg in der Osterzeit mit biblischen Betrachtungen, Meditation und eucharistischer Anbetung. Termine sind jeweils Di., 12.4./19.4./26.4./3.5. u. 10.5., in der Stiftskirche St. Jakobus Hechingen. Anmeldung erbeten bis 8.4. im Pfarrbüro, Tel. 936333, info@sse-luzius.de.

Fastenkalender von Misereor

Ab dem kommenden Sonntag gibt es den Fastenkalender von Misereor. Er wird nach den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit St. Luzius zum Kauf (3,- €) angeboten. Der Kalender bietet durch vielfältige Anregungen – auch für Kinder – die Möglichkeit, die Fastenzeit bewusster zu gestalten. Vielleicht auch ein Geschenk von Oma und Opa für junge Familien. Er beginnt am Aschermittwoch (10.2.) und führt bis Ostermontag (28.3.). Er ist auch im katholischen Pfarrbüro in Hechingen erhältlich.



Am **Mittwoch, 3.2., um 17.00 Uhr** findet im kath. Gemeindehaus, kleiner Saal, ein **Vorbereitungstreffen** für den Gottesdienst statt. Wir freuen uns, wenn viele interessierte Frauen zu diesem Treffen kommen können und an der Gestaltung mitwirken.

Zum **Jahr der Barmherzigkeit** regt Papst Franziskus ganz besonders - wie schon die letzten Jahre - die **Aktion „24**

Stunden für den Herrn“ an, und zwar vor dem 4. Fastensonntag, d.h. am Fr., 4.3./Sa., 5.3. In der SSE St. Luzius gibt es die Idee, von Fr., 4.3., 20.00 Uhr bis Sa., 5.3., nachmittags bis 17.30 Uhr eucharistische Anbetung in der Stiftskirche zu halten. Für diese Aktion werden MitbeterInnen gesucht. Wer sich vorstellen kann, an dieser Aktion teilzunehmen, möge sich bitte in der in der Stiftskirche ausliegenden Liste eintragen.

Zum weisen Sokrates kam einer gelaufen und sagte: „Höre Sokrates, das muss ich dir erzählen!“ „Halte ein!“, unterbrach ihn der Weise. „Hast du das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe gesiebt?“ „Drei Siebe?“, fragte der andere voller Verwunderung. „Ja, guter Freund! Lass sehen, ob das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe hindurchgeht: Das erste ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst, geprüft, ob es wahr ist?“ „Nein, ich hörte es erzählen und ...“ „So, so! Aber sicher hast du es im zweiten Sieb geprüft. Es ist das Sieb der Güte. Ist das, was du mir erzählen willst gut?“ Zögernd sagte der andere: „Nein, im Gegenteil ...“ „Hm ...“, unterbrach ihn der Weise. „So lass uns auch das dritte Sieb noch anwenden. Ist es notwendig, dass du mir das erzählst?“ „Notwendig nun gerade nicht ...“ „Also“, sagte lächelnd der Weise, „wenn es weder wahr noch gut noch notwendig ist, so lass es begraben sein und belaste dich und mich nicht damit.“

Melanie Homberger, Pfarrsekretärin



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

**Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren
Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten**

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 29. Januar

16.00 Uhr Gottesdienst im Marienheim (Pfarrer Steiner)
17.00 Uhr Jungbläserprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 30. Januar

9.00 Uhr Konfirmandenvormittag zum Thema: „Zehn Gebote“ im ev. Gemeindehaus Hechingen

Sonntag, 31. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen (Ankommen ab 9.45 Uhr)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
19.00 Uhr Jugendgottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen mit der Band aus Haigerloch, Thema: „Herzenssache“

Montag, 1. Februar

18.30 Uhr Jungbläsergruppe im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchor im ev. Gemeindehaus Hechingen

Dienstag, 2. Februar

19.30 Uhr Treffpunkt Frauen im ev. Gemeindehaus Hechingen
Thema: „Kuba – ein Land von Ungewissheiten“

Mittwoch, 3. Februar

8.00 - 18.00 Uhr Kleidersammlung für Bethel beim ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstr. 11
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus Hechingen
18.00 Uhr Konfi-Lounge im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.45 Uhr Kirchenchor in der Johanneskirche

Donnerstag, 4. Februar

8.00 - 18.00 Uhr Kleidersammlung für Bethel beim ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstr. 11
16.00 Uhr Gottesdienst in St. Elisabeth (Pfarrer Jungbauer)

Freitag, 5. Februar

8.00 - 18.00 Uhr Kleidersammlung für Bethel beim ev. Pfarramt Mitte, Heiligkreuzstr. 11
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 6. Februar

19.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Würth)

Sonntag, 7. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Johanneskirche (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen (Ankommen ab 9.45 Uhr)
17.00 Uhr Johanneskonzert in der Johanneskirche
„Die Orgel rockt und poppt“ mit Alexander Baumgärtner (Orgel) und Elmar Däuber (Querflöte)

An – ge – dacht

Liebe Mitchristen,

das Bild, das der Autor des Hebräerbriefes im Predigttext benutzt, ist zu einer gängigen Redewendung geworden: das zweischneidige Schwert. Wenn wir von etwas sagen, es sei ein zweischneidiges Schwert, ist damit gemeint, dass die Sache zwei Seiten hat, Vorteile und Nachteile mit sich bringt. Man kann gewinnen, man kann sich aber auch erheblich verletzen. Es sollte wohlüberlegt sein, ob man das Risiko bereit ist einzugehen. Der eine oder die andere ist sicherlich zunächst irritiert, wenn es heißt, Gottes Wort, also das, was Gott sagt, sei schärfer und kräftiger als ein zweischneidiges Schwert. Also noch gefährlicher. In zweierlei Hinsicht ist das, was Gott sagt, ein zweischneidiges Schwert, auf das sich einzulassen wohlüberlegt sein sollte: Menschen in der Bibel, zu denen Gott spricht, erleben, dass sich ihr Leben grundlegend verändert. Abraham verlässt seine Familie und zieht in ein fremdes Land. Der junge Samuel wird Prophet, Bote Gottes, der Hirtenjunge David wird König und die Jünger Jesu lassen alles stehen und liegen. Wer sich also auf das Wort Gottes einlässt, geht das Risiko ein, sein Leben von Gott über den Haufen werfen und grundlegend verändern zu lassen. Wer unverändert das Leben führen möchte, das er oder sie gerade hat, sei vor dem Wort Gottes gewarnt. Doch Menschen in der Bibel erleben: Sie haben gar keine Wahl: Gottes Wort hat eine derartige Kraft, dass sich kein Mensch seiner verändernden Macht entziehen kann, auch wenn man wie der Prophet Jona versucht bis ans Ende der Welt zu fliehen. Gott kritisiert mit dem, was er sagt, immer wieder Menschen und sagt ihnen unmissverständlich, dass ihm missfällt, wie die Menschen leben. Dabei droht Gott den Menschen immer wieder auch Konsequenzen für ihr Verhalten an. Wer sich auf Gottes Wort einlässt, sollte darauf gefasst sein, von Gott kritisiert und aufgefordert zu werden, das Leben zu ändern. Das Bild vom Wort Gottes, das schärfer als ein zweischneidiges Schwert ist, kann als Maßstab zur Beurteilung von Predigten und anderer kirchlicher Arbeit dienen: Wenn Predigten und kirchliche Äußerungen unbequem, aufrüttelnd sind, uns widersprechen, dann besteht die Aussicht, dass Gott mit seinem Wort zur Sprache kommt.

Ich wünsche Ihnen das Bewusstsein, dass Gottes Wort zweischneidig ist und den Mut sich auf dieses zweischneidige Schwert einzulassen, weil es letztendlich unserem Wohl dient.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Frank Steiner

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Heinz Kauth, Lehrstraße 45
72131 Otterdingen, Tel. 07473 5647, Fax 07473 4082

Sonntag, 31. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Bodelshausen

Mittwoch, 3. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst in Bodelshausen

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Sonntag, 31. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
parallel Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 2. Februar

9.15 – ca. 11.00 Uhr „Miniklub“ in der Stutenhofstr. 19/1
20.00 Uhr Bibelstunde

Biblische Glaubensgemeinde Zollernalb e.V.

Kontakt: Gemeindeführung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0178 1346914
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 31. Januar

9.15 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst im Museum
10.00 Uhr Gottesdienst im Museum mit Kinderdienst
Gäste sind herzlich willkommen!

Dienstag, 2. Februar

19.30 Uhr Hauskreis Boll

Donnerstag, 4. Februar

19.30 Uhr Hauskreis Hechingen
19.30 Uhr Hauskreis Boll

Informationen



Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e.V.

„Hallo – ich bin hier nicht dein Fußabtreter!“

Die Falle, anderen zu gefallen

Das Tagesseminar findet am Samstag, 30. Januar 2016, von 9.15 bis 17.00 Uhr statt. Die Leitung hat Friedgard Blob, Dipl.-Psychologin, Dipl.-Pädagogin, int. zert. Focusing-Ausbilderin TFI/FN, Lehrberaterin und Gesprächstherapeutin GwG, Tübingen.

Gold und Silber schmieden am Rosenmontag

Der Workshop findet am Montag, 8. Februar 2016, von 9.00 bis 13.00 Uhr statt. Die Leitung hat Katja Osterhoff-Genz, Goldschmiedemeisterin, aus Haltern am See.

„Der Weg zur Quelle in dir“

Das Wochenendseminar findet von Freitag, 12. Februar, 18.00 Uhr bis Sonntag, 14. Februar 2016, 13.00 Uhr, statt. Die Leitung hat Holger-Andreas Elsner, Redner, Trainer und Autor von „Quelle des Reichtums“, aus Tübingen.

„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen“

Das Wochenendseminar findet von Freitag, 12. Februar, 18.00 Uhr bis Sonntag, 14. Februar 2016, 13.00 Uhr, statt. Die Leitung hat Dr. Michael R. Schwelling, systemischer Berater, Supervisor und Coach, aus Tübingen.

Die Seminare finden im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07433 90110-30 oder über E-Mail info@keb-zak.de.

Wärmebild vom Haus ortet Energieverluste

Eine Thermografie Ihres Hauses deckt dessen Wärmelecks auf. Die Maßnahme liefert zusätzliche Informationen für die Planung einer energetischen Sanierung oder dient als Erfolgskontrolle nach einer Sanierung. Momentan passt auch die Jahreszeit, da die Außentemperatur unter fünf Grad Celsius liegen muss. Erstellen und auswerten sollten das Bild allerdings nur Fachleute - dazu rät die unabhängige Energieagentur Zollernalb.

Aufnahmen mit der Wärmebildkamera sollte stets ein Fachmann durchführen, etwa ein qualifizierter Gebäudeenergieberater. Bei Interesse an einer Thermografieuntersuchung Ihres Gebäudes wenden Sie sich an die unabhängige Energieagentur Zollernalb, Tel. 07433 92-1385, sie ist auch in puncto energetische Sanierung Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie neben einer kostenlosen Erstberatung auch Listen von Thermografen im Zollernalbkreis.

www.energieagentur-zollernalb.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Valentinstag 14. Februar 2016

Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einer persönlichen und privaten Valentinsanzeige in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Eine Auswahl von Musteranzeigen sowie einen Bestellschein finden Sie auf unserer Homepage unter www.nussbaummedien.de/valentinstag.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen können Sie Ihre Anzeige zu diesem Anlass auch ganz bequem online aufgeben.

Das Sonderthema, welches mit privaten Grußanzeigen zum Valentinstag geschmückt wird, erscheint in Woche 06/2016. Ausnahme: In unseren Amts- und Mitteilungsblättern, die 14-täglich in den ungeraden Wochen erscheinen, wird das Sonderthema bereits in Woche 05/2016 veröffentlicht. In S-Münster (4-wöchentliche Erscheinung) erscheint der Sonderteil in Woche 04/2016.

Denkt an die Umwelt!



Alte Zeitungen
und Zeitschriften
gehören nicht in den
Müll - sondern zum
Altpapier